

# DIE MURECKER STADTZEITUNG



Samstag, 18. Juni 2016

## Murecker Au-Lauf



### Gesundes Mureck: Ihre Meinung ist gefragt

Ein Fragebogen soll den Bedarf an gesundheitsfördernden Maßnahmen und Ihre Ansprüche an eine Gesundheitsreform erheben.

Seite 11 und 19-22

### Flutlichtbewerb in Eichfeld

Perfekt organisiert war der Flutlichtbewerb der FF Eichfeld. Rund 1.000 Menschen nahmen an den spannenden Bewerbungen oder als Gäste teil.

Seite 14-15

### Klima und Energimodellregion

Sanfter Tourismus, Ökologie und Wissenschaft sowie Klimaschutz sind die Themen der nächsten Veranstaltungen im Ausblicke-Haus in Gosdorf.

Seite 29

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort Bürgermeister.....	3	Red Carpet/Genuss am Fluss	
Gemeindeergebnis		Prüfungssessen .....	18
Bundespräsidentenwahl.....	3	Fragebogen .....	19–22
Gemeinde-Info .....	4–8	Ausstellung Schloss Obermureck.....	23
Aktion Gesunde Gemeinde .....	4	Aller guten Dinge sind drei!.....	24
Mureck ist kein Hundeklo .....	4	½-Iron-Triathlon / Kinderfreunde.....	25
Neue Wegstrecke Murradweg.....	4	Lebenshilfe Radkersburg.....	26
Bauplätze zu verkaufen.....	5	Yoga in den Kindergärten	
Geschäftsräume gesucht.....	5	Eichfeld und Gosdorf.....	27
Fundgegenstände .....	5	Kirche / Jugend .....	28
Neue Mitarbeiterin im Stadtamt .....	5	Klima- und Energiemodellregion	
Freie Wohnungen.....	5	Grünes Band Mureck.....	29
Der große steirische Frühjahrsputz.....	6	FF Misselsdorf / Imkerverein Mureck.....	30
Objekte in Mureck zu kaufen! .....	8	Radwandertag OV Eichfeld .....	31
Firmenportrait Bio-Weingut Dorner .....	9	Pensionistenverband	
Stadtbücherei .....	10	Gosdorf und Mureck .....	32
Gesundheit – Umfrage/ ÖBB.....	11	Speedway EM Semifinale .....	33
1. Murecker Bärlauchfrühling .....	12	Grenzlandtrachtenkapelle .....	34
Jugend Mureck.....	13	TuS Tondach Mureck .....	35
Flutlichtbewerb .....	14–15	Eichfelder Nachwuchsjudoka .....	36
Murecker Stadtfest.....	16	FF Gosdorf/ ÖKB Eichfeld.....	36
Musikschule Mureck.....	17	Informationen.....	37
		Veranstaltungen.....	38–39

## Impressum

**Medieninhaber, Herausgeber,  
Verleger und Redaktion:**  
Stadtgemeinde Mureck,  
8480 Mureck, Hauptplatz 30

**Druck:** Druckerei Niegelhell, Leitring

**Gestaltung:** www.roro-zec.at

**Für den Inhalt verantwortlich,  
sofern nicht anders angegeben:**  
Stadtgemeinde Mureck.

*Der Inhalt der nicht redaktionellen  
Beiträge muss sich nicht mit der  
Meinung der Redaktion decken.*

**Redaktion:** Bgm. Toni Vukan,  
Dir. Hermine Trummer, Karl Reisenhofer,  
Monika Sonderegger-Lang

**Titelfoto:** De Monte

**E-Mail:** redaktion@mureck.gv.at  
**Internet:** www.mureck.gv.at

**Redaktionsschluss  
der nächsten  
Ausgabe:  
10. Juli 2016**

# Jetzt zu uns wechseln!

In letzter Zeit berichten Medien nahezu täglich über massive Veränderungen in der heimischen Bankenszene. Als unabhängige, steirische Bank ist die Steiermärkische Sparkasse solide aufgestellt und bietet Ihren Kunden Zuverlässigkeit und Beständigkeit. Und das seit 190 Jahren.

### Aus der Steiermark für die Steiermark

Das Selbstverständnis, eine Bank für Kunden zu sein und nicht die Finanzspekulation zum Geschäftszweck zu machen, hat die Steiermärkische Sparkasse ruhig durch alle Krisen steuern lassen. Das ist auch unser Kurs für die Zukunft. Getreu dem Motto: „Aus der Steiermark, für die Steiermark“, sind Service und Beratung vor Ort unsere wichtigsten Anliegen.

### Kontowechsel? Das ist leichter als Sie denken...

Sie brauchen sich um nichts zu kümmern. Mit dem Kontowechsel-Service übernimmt das Kundenbetreuer-Team der Filialen Mureck und St. Peter am Ottersbach alle Schritte für Sie.

Informieren Sie sich jetzt einfach vor Ort in Ihrer Steiermärkischen Sparkasse in Mureck oder St. Peter am Ottersbach!



Ihr Team der Steiermärkischen Sparkasse in Mureck und St. Peter am Ottersbach freut sich auf Sie! (v.l. Antonia Orlowiczky, Magdalena Totter, Gerlinda Deutschmeister, Filialleiter Harald Kirchengast, Marla Faulent)

## Kontowechsel?

Das ist leichter als Sie denken.

Sie möchten Kunde der Steiermärkischen Sparkasse werden? Mit unserem Kontowechselservice sorgen wir für eine rasche und reibungslose Abwicklung – und Sie genießen sofort alle Leistungen sowie die persönliche Kundenbetreuung der Steiermärkischen Sparkasse.

### Nur 4 Schritte zu Ihrem neuen Steiermärkische Sparkasse-Konto:

- 1) Wir eröffnen Ihr neues Konto.
- 2) Wir verständigen Ihren Arbeitgeber oder Ihre pensionsauszahlende Stelle.
- 3) Wir ändern Ihre Daueraufträge und verständigen alle Zahlungsempfänger.
- 4) Wir beenden Ihre bisherige Kontoverbindung – fertig!



[www.steiermaerkische.at/tiny/kontowechsel](http://www.steiermaerkische.at/tiny/kontowechsel)

Bei einem Kontowechsel übernehmen wir die Abwicklung für Sie!

Steiermärkische  
**SPARKASSE**  
Was zählt, sind die Menschen.

# Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mureck!



Ich bin froh, dass die Zeit des Wahlkampfes um das Amt des **Bundespräsidenten** vorbei ist und **Alexander Van der Bellen** in wenigen Wochen angelobt werden kann. Das Ringen um das erste Amt im Staate wurde mitunter sehr heftig geführt und ich war in Sorge, dass die unterschiedlichen Fraktionen unsere Gesellschaft zu sehr spalten. Gerade auf Gemeindeebene ist die Zusammenarbeit aller Parteien für eine gute Entwicklung von großer Bedeutung. Ich werde nicht müde, diesen meinen Wunsch immer und überall zum Ausdruck zu bringen.

Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger haben diese Wahl auch dazu genutzt, ihre Unzufriedenheit über die gegenwärtige Situation in Österreich auszudrücken. Es freut mich, dass unser neu gewählter Bundespräsident bereits in seinen ersten Reden betont hat, wie wichtig Zuhören ist, wenn Menschen über ihre Sorgen und Befürchtungen sprechen.

Auch ich lege großen Wert darauf, über die Wünsche und Anliegen aus allen Teilen der Bevölkerung informiert zu werden. Die **Bürgerversammlungen** in allen drei ehemaligen Gemeinden der neuen Stadt Mureck im April waren überaus gut besucht und dabei wurden auch fachliche Informationen zu unterschiedlichen aktuellen Themen diskutiert. Ich danke allen, die daran teilgenommen und sich eingebracht haben!

Eine gute Gelegenheit, viele Mitbürgerinnen und Mitbürger zu treffen, bot auch der erstmals vom Tourismusverband unter Matthias Batruel veranstaltete **Bärlauchfrühling** in unseren Mur-Auen. An die 1.000 Besucher erfreuten sich an den kulinarischen Leckerbissen unserer Gastronomie, den musikalischen Gustostückerln unserer Musikschule und Didi Bresnigs Band. Julia Rohrbacher wurde dabei zur 1. Murecker Bärlauchkönigin gewählt.

Es wird nicht nur gefeiert in Mureck. Die Mitglieder des Gemeinderats trafen sich an einem Samstag Ende April zu einer Arbeitsklausur. Dabei wurde über die Sanierung der Gemeindefinanzen und wichtige Zukunftsprojekte beraten.

Dabei wurde auch vereinbart, **Kaufinteressenten** für die Tennishalle, die ehemalige Volksschule Brunensee und den ehemaligen Bauhof in Oberrakitsch zu suchen.

Gelebte Bürgerbeteiligung und Mitbestimmung ist mir ein großes Anliegen. Deshalb freue ich mich, dass der

Gemeinderat in seiner Sitzung vom 26. April den einstimmigen Beschluss gefasst hat, ein so genanntes **„BürgerInnenbudget“** einzurichten. Dabei werden alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger mitbestimmen können, bei welchen Ausgaben eingespart werden soll und welche Vorhaben umgesetzt werden sollen.

Auch die **Österreichische Post AG** spart ein und wird ihre Filiale in Mureck im Sommer schließen. Ein einstimmiger Protestbeschluss des Gemeinderats kann dies nicht verhindern. Allerdings gibt es inzwischen die Zusage der Post, mit einem Murecker Betrieb eine Kooperation als **Postpartner** einzugehen. Dort werden dann beinahe alle Postgeschäfte abgewickelt werden können. Ich bin zuversichtlich, dass diese Variante ein gutes Service für die Gemeindebevölkerung gewährleisten wird.

Eine überaus interessante Veranstaltung wird am **18. Juni** über die Bühne gehen: der **Murecker Au-Lauf!** Neben der sportlichen Herausforderung wartet auch eine gehörige Portion Unterhaltung auf viele Besucher jeden Alters. So wird auf einer Public-Viewing-Großbildfläche auch das Fußball-EM-Spiel **Portugal – Österreich** zu sehen sein.

Darauf und auf ein Wiedersehen bei den vielen Veranstaltungen in unserer Gemeinde freut sich herzlich

*Toni Vukan*

## Gemeindeergebnis der Bundespräsidentenwahl vom 22. Mai 2016

Sprengel	gültige & ungültige Stimmen	ungültige Stimmen	gültige Stimmen	Hofer	Van der Bellen	Summe
1 Kulturzentrum Mureck	353	11	342	188	154	342
2 Gasthaus Gutmann	303	6	297	169	128	297
3 Gosdorf	263	10	253	195	58	253
4 Misselsdorf/Ratzenau	224	3	221	153	68	221
5 Diepersdorf/Fluttendorf	87	2	85	64	21	85
6 Eichfeld	184	14	170	121	49	170
7 Hainsdorf-Brunensee	119	1	118	85	33	118
8 Oberrakitsch	198	9	189	156	33	189
<b>Gesamt:</b>	<b>1.731</b>	<b>56</b>	<b>1.675</b>	<b>1.131</b>	<b>544</b>	<b>1.675</b>

# „Wer nicht genießt, ist ungenießbar..“

## ... wer zu viel genießt, vielleicht ebenso?!

Genießen trägt sehr zu unserem Wohlbefinden bei: Essen, Trinken, Sport, Shoppen, Fernsehen, Computerspielen etc. genussvoll tun, ist eine wesentliche Lebenskompetenz und beeinflusst unsere Gesundheit positiv.



Sich und seinen Körper zu belohnen ist wichtig und dient der Selbstpflege. Doch ist Genuss gleich Genuss? Wann genießen wir eigentlich richtig? Wo ist die Grenze zwischen Genuss und dem „Zuviel“? Ein intensives und dauerndes Be-

lohen kann nämlich auch das eigene Suchtgedächtnis aktivieren. Zwischendurch wollen wir aus unserem Lebensalltag ausbrechen und suchen das Gefühl des Rausches. Worin besteht dabei aber auch ein Risiko? Wie kann ich beim Genießen ein kalkuliertes Risiko eingehen? Diesen und weiteren Fragen wird Mag. Rainer Saurugg-Radl von Styria vitalis in seinem Vortrag nachgehen und darstellen, wie ein genussvolles, gesundes Leben möglich ist.

**Zum Referenten: Dipl. Päd. Mag. Rainer Saurugg-Radl**  
Langjährige Erfahrung als Erwachsenenbildungstrainer und Referent, mehrjährige Praxis in der Umsetzung von praktischen Themen der Gesundheitsförderung mit Personen am zweiten Arbeitsmarkt, Jugendlichen in AMS-Maßnahmen und HaftinsassInnen. ■



## Einladung zum Vortrag: „Wer nicht genießt, ist ungenießbar“

**Mittwoch, 22. Juni 2016, 17 Uhr**  
**Seniorenwohnhhaus Mureck**

## Mureck ist kein Hundeklo!

### Wieso?

- ▶ Weil es in Mureck selbstverständlich ist, Hunde an jeder Straßenecke und in jedem Fleckchen Grün ihr Häufchen absetzen zu lassen.
- ▶ Weil in Mureck die „Sackerlmethode“ (das Entsorgen von Hundekot mittels Plastiksackerl) noch keine alltägliche Kulturtechnik (ähnlich dem Mülltrennen) darstellt.

### Schade eigentlich, denn ...

- ▶ ... Hundekot im öffentlichen Raum relativiert die vielfältigen positiven Wirkungen, die das Zusammenleben von Menschen und Hunden mit sich bringt.
- ▶ ... Hundekot im öffentlichen Raum ist ein Hygieneproblem, das vor allem Kleinkinder in ihrer Bewegungsfreiheit einschränkt.
- ▶ ... Hundekot im öffentlichen Raum ist ein urbaner Stressfaktor.

### Die Hundekotsackerl gibt es bei uns in Mureck:

- ▶ am Hundesportplatz
- ▶ in der Erzherzog-Johann-Parkanlage
- ▶ am Krautgasserweg
- ▶ in der Griesplatz-Parkanlage
- ▶ in der Grünfläche gegenüber der Straßenmeisterei
- ▶ oder beim BIPA, BILLA oder SPAR!

**Die Hundekotsackerl gehören dann in den Restmüll (nicht in die Biotonne)!**

## Neue Wegstrecke des Murradweges „R2“



*Es ist uns gelungen die Wegstrecke des Murradweges „R2“ über den Murecker Hauptplatz zu führen. Man fährt von der Süßenberger Straße Richtung Buschenschank Kolleritsch auf den Hauptplatz, dann durch den Rathausbogen Richtung Murmühle. Die Wegstrecke ist durchgehend mit grünen Schildern und weißer Schrift „R2 Murradweg“, versehen. In Slowenien orientieren Sie sich bitte an blauen Schildern mit einem weißen Radfahrer.*

## Bauplätze zu verkaufen

Nähere Auskünfte werden vom **Bürgermeister Toni Vukan** (Tel. 0664/533 44 85) oder vom **Amtsleiter Karl Reisenhofer** (Tel. 0699/124 03 001) erteilt!



## Geschäftsräume gesucht

Gesucht werden Räumlichkeiten für ein **Massage- und Maniküre-Studio** Zentrum Mureck (Hauptplatz), 40 m<sup>2</sup>  
Tel. +43 664 63 25 341

## www.fundamt.gv.at Das besondere Bürgerservice

Das Fundamt der Stadtgemeinde Mureck ist bereits an das österreichweite Fundinformationssystem **www.fundamt.gv.at** angeschlossen.

Unter dieser Internetadresse können Verluste eingegeben, vor allem aber Funde abgefragt werden. Diese moderne eGovernment-Lösung hilft Kosten, Amtswege und Nerven zu sparen. Wer selbst über keinen Internet-Anschluss verfügt, dem hilft natürlich auch gerne das Fundamt der Stadtgemeinde Mureck im Bürgerservicebüro weiter.

### Öffentliche Bekanntmachung von Fundgegenständen mit einem Wert ab 0,- Euro (gem. § 42a SPG)

Im Zeitraum von 8.2.2016 bis 14.3.2016 wurden folgende Fundgegenstände im Stadttamt Mureck abgegeben:

#### Bekleidung

- ▶ Mantel, Jacke, Sakko

#### Brillen, medizinische Geräte, Medikamente

- ▶ Zwei optische Brillen

#### Schlüssel, Schlüsselanhänger

- ▶ Schlüsselbund

## Neue Mitarbeiterin im Stadttamt

**Wir freuen uns, dass eine neue Mitarbeiterin unser Team im Stadttamt Mureck im Bereich der Buchhaltung ergänzt!**



Karin Fuchs, seit 2008 im EVU der Stadtgemeinde Mureck für Buchhaltung, Abrechnungen, An- und Abmeldungen zuständig, hat ihr Aufgabengebiet erweitert, indem sie die Buchhaltung der Sport- und Freizeitanlagen GesmbH der Stadt Mureck übernommen hat.

Ihr neuer Arbeitsplatz ist somit im Rathaus/1. Stock, Hauptplatz 30, 8480 Mureck, Mo-Fr: 8-17 Uhr, Tel: 03472/2105-26  
E-Mail: k.fuchs@mureck.gv.at, www.mureck.gv.at

Karin Fuchs ist Ihre Ansprechperson für alle buchhalterischen Angelegenheiten, Fragen zur Stromabrechnung sowie An- und Abmeldungen.

Für technische Angelegenheiten steht weiterhin unser Geschäftsführer des EVUs der Stadt Mureck, Markus Neubauer mit seinem Team Werner Faulent und Rudolf Kerngast, zur Verfügung.

### EVU der Stadt Mureck

Kernstock Allee 11, 8480 Mureck

Tel: 03472/2031, Fax: 03472/2031-14

Bereitschaftsdienst: 0043 664/424 76 29

E-Mail: office@evu-mureck.at, www.evumureck.at

## Freie Wohnungen der Stadtgemeinde Mureck



Foto: project photos

**Wohnen in der Stadt, und doch mitten in der Natur, mit guter Verkehrsanbindung nach Leibnitz und Großraum Graz – das bietet Mureck.**

Die Stadtgemeinde Mureck kann Ihnen zur Zeit **Mietwohnungen zwischen 41 m<sup>2</sup> und 89 m<sup>2</sup>** anbieten.

Für Informationen wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde Mureck

Ulrike Kügerl, Tel.: +43 (0) 3472/2105-33

Fax: +43 (0) 3472/2105-6

E-Mail: u.kuegerl@mureck.gv.at

# Der große steirische Frühjahrsputz

## Der Frühling ist da und die Natur atmet wieder auf.

In der VS Mureck steht eine saubere Umwelt im Mittelpunkt. Daher beteiligten sich 106 SchülerInnen der VS Mureck mit ihren LehrerInnen an der Aktion „Saubere Steiermark“ und sammelten in der schönen Murecker Aulandschaft und Umgebung die achtlos weggeworfenen Glasflaschen, Zigarettenstummeln, Dosen und Plastikflaschen ein.

Auch die Schülerinnen und Schüler der NMS Mureck beteiligten sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion. Sie sammelten den weggeworfenen Müll in der schönen Murecker Au und im Bahnhofsbereich ein. Dabei machte die 2a Klasse einen kuriosen Fund: einen Roller.

Auch die Feuerwehren der Stadtgemeinde Mureck, die Berg- und Naturwacht, der Jagdverein Gosdorf und die Alpenvereinsjugend wirkten fleißig beim Frühjahrsputz mit. Danke an alle für ihre Beteiligung! ■

*Text: VS und NMS Mureck, Fotos: Alle Beteiligten*



*Volksschule Mureck*



*Vereine Gosdorf/Misselsdorf*



*FF Hainsdorf-Brunnsee*



*FF Oberrakitsch*



*AV-Jugend Mureck*



*NMS Mureck*



*NMS Mureck*



*FF Eichfeld*

# Wohn & KÜCHENstudio LAFER

8480 Mureck - Hauptplatz 5

Tel: 03472-20180 Mobil: 0664-528 53 84

## SORTIMENTSERWEITERUNG

Wir erfüllen alle Ihre Einrichtungswünsche.



Küche



Badezimmer



Schlafzimmer



Wohnzimmer



Büro



Schrankraum



Garderobe

Besuchen Sie unser Studio und entdecken Sie auf über 150 m<sup>2</sup> Ihre Wohnträume.



**ZU VERKAUFEN - BIETERVERFAHREN**

**RE/MAX®**

**Brunnsee: Villa am Teich! Schule!**



Besichtigung am 10.6.2016  
von 10 bis 12 Uhr

Angebotspreis: € 400.000.-

**Anfragen an Erjauz-Posch  
0664 / 174 36 53**

**Mureck: Tennishalle & Lokal!**



Besichtigung am 10.6.2016  
von 12 bis 14 Uhr

Angebotspreis: € 90.000.-

**Anfragen an Erjauz-Posch  
0664 / 174 36 53**

**Oberrakitsch: Bauhof!**



Besichtigung am 10.6.2016  
von 14 bis 16 Uhr

Angebotspreis: € 190.000.-

**Anfragen an Erjauz-Posch  
0664 / 174 36 53**

**Mureck: Kleines Haus & Garten!**



Besichtigung am 10.6.2016  
von 16 bis 18 Uhr

Angebotspreis: € 38.000.-

**Anfragen an Erjauz-Posch  
0664 / 174 36 53**

**EINE BESICHTIGUNG LOHNT SICH! Telefonische Voranmeldung erbeten!**





## Zu Besuch im Bio-Weingut Dorner

**B**IO? „Was hab' ich davon?“ denken sich manche und vermuten dahinter nur einen Marketing-Schmäh. Ein Blick in den Weingarten der Familie Dorner zeigt, dass BIO vor unserer Haustüre uns Mureckerinnen und Mureckern auch direkt etwas bringen kann: Bei Dorners regionalen Qualitätsprodukten ist Umweltschutz inklusive.

Doch fangen wir ganz von vorne an: Begonnen hat die Geschichte der Dorners am Novi Vrh/Neuberg in den Windischen Büheln unweit von Mureck mit Anna Dorner, geborene Amschl. Sie hat, nachdem die Familie durch das Gleichenberger Abkommen das enteignete Stück Land zurückbekommen hatte, den Weingarten über Jahre gepflegt und betreut. Als ihr Sohn Dieter Dorner ab den 1970er Jahren sich für den Weinbau zu interessieren begann, war er schon Österreichs beliebte Ö3-Wecker-Stimme. Mehr und mehr wurde der Weingarten mit seinem strohgedeckten

Winzerhäuschen im damaligen Jugoslawien zu einem Rückzugsort für den Grenzgänger und zu einem Ruhepol im stressigen Job in der Stadt. Immer stärker wuchs in ihm der Wunsch diesen Lebensmittelpunkt den nachfolgenden Generationen unbeschadet und vollständig zu hinterlassen. So musste eine Richtungsentscheidung getroffen werden: „Folgen wir den Heilsversprechen der Agro-Chemie oder gehen wir den Weg gemeinsam mit der Natur?“ Gestärkt durch Erkenntnisse und Erfahrungen von befreundeten Landwirten entschied sich Dieter Dorner seinen Weingarten fortan nach organisch-biologischen Richtlinien zu bewirtschaften. Im Bereich des Weinbaus war das Weingut Dorner damit eines der ersten in der ganzen Steiermark.

„Bitter bis heiter waren die Berichte unseres Vaters, wenn er von den ersten Jahren im Bio-Weingarten erzählte.“ resümiert Jakob Dorner. Der älteste Sohn weiß mit seiner Ausbildung an der Weinbauschule Silberberg die Geschicke

des Weinguts heute zu lenken und kann dabei auf einen großen Erfahrungsschatz aus 30 Jahren Bio-Bearbeitung zurückgreifen. „Da ist natürlich auch einiges schief gegangen, aber dabei lernt man am meisten!“

Der Bio-Weingarten ist ein Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Region für unsere kommenden Generationen. Unübersehbar ist die seltene Fülle an Blütenpflanzen in Dorners

Sabrina und von Winzer Silvo sowie auch von seinem jüngeren Bruder Elias und der ganzen Familie unterstützt. Und wenn dann Lesezeit ist am Neuberg, kommen immer wieder Mureckerinnen und Murecker auf den Berg und helfen bei der Arbeit. Ein Stück Natur, ein Glasl Wein in der Abendsonne und der bezaubernde Blick ins Tal sind ihr Lohn. ■



Bioweingarten und unter der Erde kann sich ein ungestörtes Bodenleben entwickeln. Diese große Biodiversität stärkt die Reben ganzheitlich und sorgt so für Trauben von hoher Qualität – die beste Basis für guten steirischen Wein.

Jakob Dorner macht „klassisch schöne Bioweine“ und wird dabei von seiner Lebensgefährtin



### Weingut Dorner

Grazer Straße 14  
8480 Mureck

Tel.: 0664/497 48 22

office@weingut-dorner.at  
www.weingut-dorner.at

# Faszination (Vor-)Lesen

**M**it „Ganz Ohr“ wurde ein Ausbildungslehrgang beworben, in dem sich ehrenamtlich Tätige engagieren wollen und Begeisterung fürs Erzählen, Vorlesen und das gemeinsame Lesen mit Kindern, SeniorInnen oder Menschen mit nicht-deutscher Erstsprache mitbringen.

Neben den drei Basismodulen „Meine Rolle als Vorlesepatin, Bedeutung von ehrenamtlichen Engagement“, „Faszination des Vorlesens – Stimme, Situation, Auswahl von Texten“, „Präsentation der Praxisprojekte“ und einem verpflichtendem Wahlmodul, hier „Faszination Vorlesen und Erzählen für Kinder“, absolvierte unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Martha Weiß zusätzlich auch die beiden Wahlmodule „Veränderungen im Alter – Vorlesen für SeniorInnen“ und „Meine Sprachen sind meine Welt! Mehrsprachiges Vorlesen und Erzählen“.

Als Grundlage für das Praxisprojekt wurde das im Atlantis-Verlag erschienene Bilderbuch „Fanny im Regenglück“ von Cinta Villalobos gewählt.

Während Erwachsene vor dem Regen flüchten oder gar nicht erst vors Haus gehen wollen,

liebt Fanny den Regen. Ausgestattet mit Gummistiefeln und gelbem Regenmantel genießt sie das Schlechtwetter mit ihrem Freund Bär Fred, der nicht so gerne nass wird.

Für sie sind die Regentage nicht grau. Fanny und Fred lassen die LeserInnen entdecken, wie bunt diese für Erwachsene oft tristen Tage wirklich sein können.

Sie geben dem Regen Namen, stellen fest, wie er riecht, staunen über durchbrechende Sonnenstrahlen.

Ein Bilderbuch, das mit ganz wenig Text auskommt, dafür aber die Bilder umso eindrucksvoller und detaillierter sprechen lässt.

Cinta Villalobos lässt Menschen aller Altersklassen und mit unterschiedlichster Bekleidung im Regen unterwegs sein. Zum Schmunzeln verleitet eine Oma, die mit Schirm auf einem Segway unterwegs ist und dabei ihren Hund Gassi führt.

Die Bilder laden ein, mit Kindern über eigene Erfahrungen, Beobachtungen und Regenbekleidung zu sprechen. Sie können die Geräusche, die Regentropfen erzeugen, wenn sie aufs Dach trommeln, nachmachen, aber auch sagen, wie es klingt oder sich anfühlt, wenn man



Maxi Strohmaier und Martha Weiß konzentrieren sich auf ihre kreative Arbeit.

**Kunst und Natur**  
Autorenlesung mit Egyd Gstättnner  
9. Juli, 18.30 Uhr  
Klimaschutzgarten

**„Das Paradies habe ich mir immer als eine Art Bibliothek vorgestellt.“**  
(Jorge Luis Borges)



Martha Weiß mit ihren kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

mit den Gummistiefeln in eine Pfütze springt ... Im Anschluss wurde mit Begeisterung ein Regenbild gemalt und ein Regenschirm-Memory gespielt, ein Schokoladenschirm für alle

versüßte den Abschied. Unter dem Titel „Literatur am Dienstag“ soll Vorlesen für Kinder zur ständigen Einrichtung werden. ■

Fotos & Text: Martha Weiß

## 10 + 1 Jahre neue Stadtbücherei Mureck

**Wir feiern am 17. Juni 2016 ab 16 Uhr in der Stadtbücherei Mureck**

- ▶ Rückblick auf 11 Jahre aktive Büchereiarbeit
- ▶ Schätzspiel
- ▶ Startschuss für den Fotowettbewerb u.v.m.

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**



## Gesundes Mureck – Ihre Meinung ist gefragt!

**L**iebe Mureckerinnen, liebe Murecker! Seit September 2015 darf ich, Sebastian Vukan, für Sie als Gemeinderat tätig sein.

Aus meinem Interesse für Mureck ist auch der Gedanke entstanden, für meinen Studienabschluss am Masterstudiengang „Soziale Arbeit“ an der FH Joanneum in Graz, die Mureckerinnen und Murecker in meine Arbeit miteinzubeziehen. Meine Abschlussarbeit beschäftigt sich mit den Veränderungen im Gesundheitssystem, der damit verbundenen Positionierung der sozialen Arbeit in den neu entstehenden Netzwerken. Darin spielen auch Sie eine wichtige Rolle! In der Mitte der Ge-

meindezeitung finden Sie einen Fragebogen. Durch die Beantwortung der Fragen unterstützen Sie mich darin, den Bedarf an gesundheitsfördernden Maßnahmen zu erheben. Zudem teilen Sie mir mit, welche Ansprüche Sie an eine Gesundheitsreform haben und wie groß das Engagement ihrerseits ist, aktiv an Veränderungen teilzuhaben. Wollen auch Sie Teil der Veränderung sein? Dann bitte ich Sie den Fragebogen auszufüllen und bis spätestens Dienstag, den 21. Juni 2016, im GEMEINDEAMT, der VOLKSBANK, der STEIERMÄRKISCHEN Bank in Mureck oder beim Einkaufsmarkt GREINER in Eichfeld, in den bereitgestellten und ge-

kennzeichneten Boxen abzulegen. Sie können den Fragebogen auch per POST an mich senden (Kontaktmöglichkeiten am Fragebogen).

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!** ■

*Foto & Text:  
Sebastian Vukan, BA*



SANITÄR
HEIZUNG

HAUSTECHNIK  
GABELJIC

+ 43 650 63 64 508

www.haustechnik-gabeljic.at

WÄRMEPUMPE
SOLAR



## Viel Geschichte, Kultur und Natur um wenig Geld! Tschechien, das Reisejuwel Mitteleuropas!

Die Tschechische Republik hat sich in den letzten Jahren zu einem Top-Reiseziel gemausert. Einzigartige Städte wie die goldene Hauptstadt Prag, die mährische Metropole Brünn, die Bierstadt Budweis oder das märchenhafte Cesky Krumlov verzaubern wie viele andere Destinationen ihre Besucher mit liebevoll restaurierten Zentren genauso wie mit einem vielfältigen Kulturangebot. Aber auch Liebhaber grandioser Naturlandschaften wie etwa dem Böhmisches Paradies oder der einzigartigen Aderspacher Felsenstadt kommen in Tschechien voll auf ihre Kosten. Und das zu günstigen Preisen, da unser nördliches Nachbarland gerade in Bezug auf preiswerte Übernachtungen und Speiseangebote ein wahres Eldorado ist.

Aber nicht nur in Tschechien bekommt man um wenig Geld viel geboten! So bietet die ÖBB täglich sechs Direktverbindungen ab Graz nach Prag. Ab 24 Euro p.P. und Strecke reist man u.a. in den blauen CD-Railjets von jedem Bahnhof Österreichs komfortabel und schnell nach Mähren und Böhmen. z.B. Hinreise: Mureck, ab 5.08 Uhr – Prag, an 13.08 Uhr Rückreise: Prag, ab 8.52 Uhr – Mureck, an 16.30 Uhr

Lassen Sie sich im Murecker Bahnhof in der City beraten und planen bzw. buchen Sie noch heute die Entdeckung eines wunderschönen altösterreichischen Nachbarlandes!

*Fotos & Text:  
Mag. Andreas Kügerl*



Hauptplatz 30 • Infos, Fahrpläne, Platzreservierung • Tel.: +43 (0)3472/3459

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Freitag: 8.00–16.00 Uhr

# Der erste Murecker Bärlauchfrühling war ein voller Erfolg!



**B**ei Sonnenschein, in einer nach Bärlauch duftenden Mur-Au, feierte man am Sonntag, den 17. April den ersten Bärlauchfrühling. Veranstaltet wurde das Event vom Tourismusverband Mureck mit Obmann Matthias Batruel.

Die ersten 400 Gäste erhielten ein Murecker Bärlauchsalz zum Mitnehmen.

Rund 1.000 Besucher aus nah und fern genossen das tolle Ambiente und das genussreiche Angebot an Bärlauch-Schmankerln, die von unseren Wirten aus der Region vor Ort gekocht wurden.

Ehrengäste wie BR Martin Weber, LAbg. Cornelia Schweiner und Thermenland Geschäftsführer Wolfgang Riemer gesossen gemeinsam mit Bgm. Toni Vukan sichtlich das Event.

Kulinarik und Idylle standen bei diesem Event im Vordergrund. Musikalisch wurde das Fest von der Musikschule Mureck eröffnet, die mit verschiedenen Ensembles für Begeisterung sorgte. Den Nachmittag umrahmte die Didi Bresnig Band. Eine Zillenfahrt am Mühlengang wurde für manchen Gast zum wahren Erlebnis. Ermöglicht wurde dies durch die FF Mureck. Ein herzliches



Dankeschön an dieser Stelle. Ruhig und lehrreich durch die Mur-Auen ging es mit Dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier, die die Kräuterwanderungen führte! Ein besonderer Dank gebührt den SchülerInnen der HLW/BFW Mureck für ihren besonderen Einsatz. Ein kurzer Abstecher zur Schiffmühle durfte natürlich nicht fehlen. Mit Spannung erwartet wurde dann auch noch die Wahl der ersten Murecker Bärlauch Königin, die sich nun „Julia I.“ (Julia Katha-

rina Rohrbacher) nennt. Den 2. Platz teilten sich Nicol Tschinkel, Anna Heller und Sarah Maier. Es wurde noch ausgiebig bis in die Abendstunden gefeiert. Ein unvergessliches Fest in der Natur mit vielen helfenden Händen ging somit zum ersten Mal zu Ende. Wahrlich freuen kann man sich bereits auf den 16. April 2017 – dann feiern wir gemeinsam den 2. Murecker Bärlauch Frühling! ■

*Fotos & Text:  
Matthias Batruel*



# Das Jugendprojekt

Mit Unterstützung der Stadtgemeinde Mureck haben die Jugendlichen der Gemeinde beim Murecker Bärlauchfrühling am 17. April einen Jugendstand organisiert. Die Jugendlichen konnten einerseits neue Erfahrungen und andererseits ein „Startkapital“ für weitere Jugendprojekte sammeln. Einen herzlichen Dank sowohl an die fleißigen Jugendlichen als auch an unsere Gäste!



## Aktuelle Förderungen im Kinder- und Jugendbereich

### 1. ALT GENUG – DOs

- ▶ Projektunterstützung für Jugendliche.  
Inhaltlich sind keine Grenzen gesetzt.
- ▶ Zielgruppen: Jugendliche bis 20 Jahre
- ▶ Einreichen können nur Jugendliche
- ▶ Förderhöhe bis zu € 300,-
- ▶ Sehr einfache Einreichung
- ▶ Einreichung laufend bis Ende 2016
- ▶ Mehr Informationen: [www.altgenug.st](http://www.altgenug.st)

### 2. Eure Projekte

- ▶ Projektunterstützung für Jugendliche.  
Inhaltlich sind keine Grenzen gesetzt.
- ▶ Zielgruppe: Jugendliche bis 24 Jahre
- ▶ Einreichen können nur Jugendliche
- ▶ Förderhöhe bis zu € 500,-
- ▶ Einreichung laufend
- ▶ Mehr Informationen: [www.eureprojekte.at](http://www.eureprojekte.at)

**Für mehr Informationen und Unterstützung bei der Fördereinreichung können Sie sich jederzeit an die Stadtgemeinde Mureck wenden!**

## „Jetzt zu uns wechseln!“

In letzter Zeit berichten Medien fast täglich über massive Veränderungen in der heimischen Bankenszene. Als unabhängige, steirische Bank ist die Steiermärkische Sparkasse solide aufgestellt und bietet den Kunden Zuverlässigkeit und Beständigkeit. Wir baten Harald Kirchengast, Leiter der Filialen Mureck und St. Peter am Ottersbach, zum Gespräch.

### Was zeichnet die Steiermärkische Sparkasse aus?

Harald Kirchengast: Seit 1825 stehen für die Steiermärkische Sparkasse die Themen Sicherheit, Regionalität und Kundennähe an erster Stelle. Gemäß dem Motto „Aus der Region, für die Region“ sind unsere Mitarbeiter mit allen Anliegen rund um die finanziellen Bedürfnisse unserer Kunden bestens vertraut. Entscheidungen werden von uns dort getroffen, wo sie auch wirken, nämlich in der Region.

### Wovon profitieren die Kunden?

Harald Kirchengast: Mit einer modernen Pro-



Harald Kirchengast, Filialleiter Mureck und St. Peter am Ottersbach; Tel. 05 0100 - 34240

duktpalette bieten wir erstklassige Lösungen für die unterschiedlichsten finanziellen Wünsche und Bedürfnisse. Unser Allfinanz-

Service reicht vom Finanzieren über das Abwickeln des persönlichen Zahlungsverkehrs bis zu den vielfältigen Formen der Veranlagung, Vorsorge und Absicherung. Durch die Nähe zu unseren Kunden und dank kurzer Entscheidungswege schaffen wir es auch bei schwierigen Rahmenbedingungen intelligente Lösungen und Produkte für unsere Kunden zu entwickeln und anzubieten.

### Wie einfach ist ein Kontowechsel?

Harald Kirchengast: Das ist leichter als Sie denken, denn Sie brauchen sich um nichts zu kümmern. Mit unserem Kontowechselservice erledigen wir alle Schritte für Sie: Wir eröffnen Ihr neues Konto, verständigen Ihren Arbeitgeber oder Ihre pensionsauszahlende Stelle, ändern Ihre Daueraufträge und beenden Ihre bisherige Kontoverbindung.



[www.steiermaerkische.at/kontowechsel](http://www.steiermaerkische.at/kontowechsel)

## Steirisch, basta.

Jetzt zu uns  
wechseln.



Steiermärkische  
**SPARKASSE**  
Was zählt, sind die Menschen.

# FLA-Bewerb in Eichfeld

**A**m 20. Mai 2016 hieß es wieder: „Brandobjekt gerade aus, Wasserentnahmestelle der Bach, Verteiler nach 2 B-Längen, Angriffstrupp legt Zubringleitung mit je 2 C-Längen, 1. und 2. Rohr vor.“

Die Faszination des Bewerbs ist es, dass er in der Nacht ausgetragen wird. Die FF Eichfeld unter HBI Karl Rössler veranstaltete am 20. Mai 2016 den Flutlichtleistungsbewerb des Bereiches Radkersburg mit der Vergabe des Feuerwehrleistungsabzeichens in Bronze am Sportplatz in Eichfeld.

In 87 Durchgängen in Bronze und Silber konnten sich die teilnehmenden Wettkampfgruppen unter Beweis stellen. Bei der Schlusskundgebung konnte der Bewertungsleiter ABI Alfred Klöckl zahlreiche Ehrengäste begrüßen, unter anderem den Bürgermeister von Mureck, Toni Vukan.

ABI Alfred Klöckl bedankte sich bei allen Bewertungsgruppen für die Teilnahme und bei allen für die einwandfreie Durchführung des Bewerbes.

BR Volker Hanny gratulierte allen anwesenden Gruppen für die hervorragende Leistung, vor allem gratulierte er allen FeuerwehrkameradenInnen zum Erlangen des Feuerwehrleistungsabzeichens in Bronze.

Großer Gewinner an diesem Tag war die FF Weitersfeld an der Mur, die sich den Wanderpokal erneut holte.

Abschließend bedankte sich der Bewertungsleiter bei allen Bewertern sowie bei allen Bewerbern und Besuchern dieses Bereichsfeuerwehr-Leistungsbewerbes. ■

## Rangliste Bereich Radkersburg:

### Bronze A:

1. Platz: Zehensdorf
2. Platz: Weitersfeld an der Mur 1
3. Platz: Hof bei Straden

### Silber A:

1. Platz: Weitersfeld an der Mur 1
2. Platz: Oberrakitsch



Löschangriff der Gewinnergruppe FF Weitersfeld an der Mur



Bewerbsleiter ABI Klöckl mit Stellv. ABI Fink



BR Volker Hanny mit Bgm. Anton Vukan und HWI Karl Rössler

Fotos: BM d. V. Bagola-Niederl,  
BM d. V. Johannes Schreiner,  
EABI Gottfried Trummer  
Text: BM d. V. Bagola-Niederl

Gruppenfoto mit Ehrengästen



Mit Vorführungen  
unserer  
Feuerwehren

# M

# MURECKER STADTFEST

EINTRITT FREI

## 17. SEPTEMBER 2016

**UNTERHALTUNG FÜR JUNG & ALT**  
Das Fest der Begegnungen!

**GENUSSMEILE**  
Schmankerln aus Küche & Keller

**LIVE MUSIK AUF 4 BÜHNEN**  
10 Bands und Stargast auf der Hauptbühne ab 20.00 Uhr

**MODENSCHAU & KINDERPROGRAMM**  
Das Sumsi Fest der RaiBa Mureck

**FEIERLICHER BEGINN MIT EHRUNGEN  
ab 10.00 UHR am Hauptplatz**

 /mureckerstadtfest



# Sinfonische Klänge aus der Musikschule Mureck

**E**in weiterer Höhepunkt an der Musikschule Mureck in diesem Schuljahr war ein Orchesterkonzert am 28. April in der Begegnungshalle Gosdorf.

Erstmals war ein Jugendsinfonieorchester zu hören, das auf Initiative von Streicherlehrer Walter Linninger gegründet wurde. Musikschuldirektor Mag. Günther Pendl dirigierte dieses neue Orchester der Musikschule Mureck, das die junge Klaviersolistin Katharina Pausch beim Klavierkonzert von W. A. Mozart begleitete. Vorbereitet auf dieses schwierige Werk wurde die erst dreizehnjährige Solistin von ihrer Klavierlehrerin Mag. Johanna Frey. Außerdem traten bei diesem Konzert neben dem Jugendblasorchester unter der Leitung von Walter Pock auch

die beim Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ höchst erfolgreichen Ensembles der Musikschule Mureck auf. Bürgermeister Toni Vukan hob die Bedeutung und Vielseitigkeit der Musikschule hervor und bedankte sich für die wichtige Arbeit mit der Jugend.

**Cello – Cello – Cellissimo**  
Nicht weniger als 120 Cellistinnen und Cellisten aus der Steiermark und weiteren Bundesländern erlebten am 5. Mai 2016 auf Einladung von Heinz Moser einen intensiven musikalischen Tag in Mürzzuschlag. Über 20 Musikschullehrer erarbeiteten in den vergangenen Wochen mit ihren Schülern das Programm und begleiteten sie auch teilweise während des Probtages. Die Altersstruktur der Teilnehmer war bemerkenswert: der Jüngste war 8,

der Älteste bereits im Pensionsalter. Mag.<sup>a</sup> Gunde Hintergräber vertrat die Musikschule Mureck mit ihren Schülerinnen Clara Pock und Miriam Haiden bzw. dem Schüler Praban Feliytscher. Nach einem intensiven Probtage wurde abends ein fulminantes Konzert geboten, das das Publikum mit „Standing Ovation“ belohnte! ■

*Text & Fotos: Günther Pendl*



v.l.n.r.: Stephan Klopfer, Matthias Windisch, Lilli Hartl, Matthias Klopfer, Clara Pock, Miriam Haiden, Valentina Masser, Mag. Gunde Hintergräber, Martin Hintergräber, Peter Nußbaumer, Rafael Catalá, Paul Nußbaumer, David Pauritsch, Barbara Kumpusch, Praban Feliytscher



## »Die Jungfernwallfahrt«

Freilicht-Theater in Mureck im Pfarrhof

Freitag	3. Juni,	19:30 h
Samstag	4. Juni,	19:30 h
Sonntag	5. Juni,	18:00 h
Mittwoch	8. Juni,	19:30 h
Freitag	10. Juni,	19:30 h
Samstag	11. Juni,	19:30 h
Sonntag	12. Juni,	18:00 h



# Red Carpet – eine tolle Veranstaltung der Murecker Wirtschaft!

Wir freuen uns schon auf Red Carpet 2017



## Regional-Shop am Fluss – Genuss am Fluss



Im ehemaligen Gemeindeamt Gosdorf ist geplant, einen Markt für regionale Produkte zu eröffnen. Interessenten melden sich bitte bei Bgm. Toni Vukan (Tel.: 0664/533 44 85) oder in der Stadtgemeinde Mureck unter der Tel.: 03472/2105-11 bei Monika Sonderegger-Lang.



Für die Schülerinnen und Schüler der HLW-Mureck bringen die jährlichen „Prüfungessen“ immer ein wenig Nervenkitzel. Die geladenen Verwandten und Freunde genießen umso mehr die kulinarischen Köstlichkeiten und ließen sich vom professionellen Service verwöhnen. Dir.<sup>in</sup> Dr.in Karin Puntigam kann stolz auf ihr pädagogisches Team und die jungen Damen und Herren sein.

Liebe Mureckerinnen, liebe Murecker!

Mein Name ist Sebastian Vukan und ich studiere „Soziale Arbeit“ an der Fachhochschule JOANNEUM in Graz. Für den Abschluss des Studiums führe ich eine Befragung zum Thema Gesundheit in der Gemeinde durch.

Damit aus der Gemeinde Mureck möglichst viele und unterschiedliche Meinungen einfließen, bitte ich Sie den Fragebogen auszufüllen. Ab einer Haushaltsgröße von 2 Personen, soll die 2. älteste Person den Fragebogen ausfüllen und ab einer Haushaltsgröße von 5 Personen, die 3. älteste Person. Die Beantwortung der Fragen wird ca. 10 Minuten ihrer Zeit in Anspruch nehmen.

Ihre Mitarbeit unterstützt mich in meiner Forschungsarbeit zur Positionierung der Sozialen Arbeit im Gesundheitswesen. Die Reform im österreichischen Gesundheitssystem beinhaltet eine Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Ärzten und der Sozialen Arbeit. Dadurch können Sie von einem besseren Einsatz der Leistungen für Gesundheit und Gesunderhaltung, auch in Mureck, profitieren.

Ihre Antworten werden anonym behandelt und die Bestimmungen des Datenschutzes werden eingehalten. Bei Fragen können Sie mich über die untenstehenden Kontaktmöglichkeiten erreichen. Bitte trennen Sie den ausgefüllten Fragebogen aus der Gemeindezeitung und geben ihn bis **Dienstag, den 21. Juni 2016**, im GEMEINDEAMT, der VOLKSBANK, der STEIERMÄRKISCHEN Bank in Mureck oder beim Einkaufsmarkt GREINER in Eichfeld, in den bereitgestellten und gekennzeichneten Boxen, ab. Sie können den Fragebogen auch per POST an mich, an die untenstehende Adresse senden. Durch Ihre Teilnahme zeigen Sie, dass Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit wichtige Anliegen der Bevölkerung sind.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Vukan, BA

Kontaktmöglichkeiten:

Telefon: (0664) 44 93 807

E-Mail: [sebastian.vukan@gmail.com](mailto:sebastian.vukan@gmail.com)

Adresse: Gosdorf 142, 8480 Mureck

## Fragen zu Ihrer Person

### 1. Geschlecht

weiblich     männlich

### 2. Alter

0 – 17     über 17 - 29     über 29 - 44     über 44 - 59     über 59 - 69     über 69

### 3. Ihre aktuelle Tätigkeit (Mehrfachnennung möglich)

Schule/Studium/Ausbildung     Hausfrau/Hausmann

Erwerbstätig     Pensionist

Nicht Erwerbstätig

**4. Wenn Sie an Ihre Gesundheit denken, was ist Ihnen dabei wichtig: Mir ist wichtig, ...**

	Sehr wichtig	Wichtig	Unwichtig	Sehr unwichtig	Weiß nicht
4.1 ..., dass meine Ärzte zusammenarbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2 ..., dass ich Informationen bekomme, wie ich gesünder leben kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3 ..., dass ich eine Ansprechperson für Fragen zu Leistungen für meine Gesundheit habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.4 ..., dass ich über Angebote für meine Gesundheit mitbestimmen kann (z.B.: Sportangebote, Gesundes Kochen,...).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.5 ..., dass ich Angebote bekomme, wie ich meine Gesundheit erhalten kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**5. Haben Sie in den letzten 6 Monaten etwas für Ihre Gesundheit getan?**

Ja  Nein

**5.1. Wenn JA, was haben Sie für Ihre Gesundheit getan?**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Ich achte auf meine Ernährung.          | <input type="checkbox"/> Ich treibe Sport.                                       |
| <input type="checkbox"/> Ich bewege mich mehr.                   | <input type="checkbox"/> Ich habe aufgehört zu Rauchen.                          |
| <input type="checkbox"/> Ich habe versucht Stress zu reduzieren. | <input type="checkbox"/> Ich trinke weniger Alkohol.                             |
| <input type="checkbox"/> Ich gehe zur Vorsorgeuntersuchung.      | <input type="checkbox"/> Ich mache in meiner Freizeit Dinge die mir Spaß machen. |

**5.2. Wenn NEIN, was wollen Sie für Ihre Gesundheit tun?**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ich will gesünder essen.                           | <input type="checkbox"/> Ich will mehr Sport treiben.                                |
| <input type="checkbox"/> Ich will mich mehr bewegen.                        | <input type="checkbox"/> Ich will aufhören zu Rauchen.                               |
| <input type="checkbox"/> Ich will meinen Stress reduzieren.                 | <input type="checkbox"/> Ich will keinen/weniger Alkohol trinken.                    |
| <input type="checkbox"/> Ich will regelmäßig zur Gesundheitsvorsorge gehen. | <input type="checkbox"/> Ich will in meiner Freizeit Dinge tun, die mir Spaß machen. |

**6. Wann nehmen Sie Angebote für Ihre Gesundheit an?**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Vor einer Erkrankung     | <input type="checkbox"/> Nach einer Erkrankung, damit ich nicht wieder krank werde |
| <input type="checkbox"/> Während einer Erkrankung | <input type="checkbox"/> Nie   |

**7. Wenn Sie gesünder leben wollen, wen fragen Sie?**

- Arzt  Apotheker  Andere: Wen?: \_\_\_\_\_

**8. Wann nehmen Sie Informationsangebote zum Thema ‚Gesundheit‘ in Anspruch?**

(Mehrfachnennung möglich)

- Wenn allgemeine Informationen für die ganze Bevölkerung angeboten werden.
- Wenn Informationen zu speziellen Krankheiten angeboten werden.
- Wenn für mich und meine Gesundheit eine Einzelberatung angeboten wird.
- Wenn Informationen zum Thema Gesundheit in Schule angeboten werden.
- Wenn Informationen zum Thema Gesundheit am Arbeitsplatz angeboten werden.
- Wenn Informationen zum Thema Gesundheit in meinem Verein (z.B.: Pensionisten) angeboten werden.

**9. Wann würden Sie bei Aktivitäten zum Thema ‚Gesundheit‘ mitmachen?**

(z.B.: Turnen, Gemeinsam gesund kochen, ...) (Mehrfachnennung möglich)

- Wenn sie für die ganze Bevölkerung angeboten werden.
- Wenn sie für Personen mit konkreten Krankheiten angeboten werden.
- Wenn sie als Einzelaktivität angeboten werden.
- Wenn sie in der Schule angeboten werden.
- Wenn sie an meinem Arbeitsplatz angeboten werden.
- Wenn sie in meinem Verein/Verband (z.B.: Pensionisten) angeboten werden.

**10. Wollen Sie aktiv bei der Auswahl für Gesundheitsangebote (z.B.: Vortrag zu „Gesunde Ernährung“) mitentscheiden und Ideen einbringen?**

- Ja                       Nein                       Weiß nicht

**11. Für wen würden Sie es als wichtig erachten, dass es Gesundheitsangebote gibt?**

- Mich, meine Familie und Freunde
- Die Gemeindebevölkerung
- Meine Schulgemeinschaft
- Meine Kollegen am Arbeitsplatz

**12. Wenn Sie an Ihre Gesundheit denken, welche Informationen brauchen Sie um gesund zu bleiben?**

	Sehr wichtig	Wichtig	Unwichtig	Sehr unwichtig	Weiß nicht
12.1 Informationen zu gesunder Ernährung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.2 Informationen zu richtiger Ernährung bei Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.3 Informationen zu Sucht (z.B.: Tabak, Alkohol, ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.4 Informationen zu einem gesunden Alltag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.5 Informationen zum Umgang mit Stress (zu Hause/bei der Arbeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.6 Informationen wie ich auf mich selbst achte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.7 Informationen zu sportlichen Aktivitäten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Veränderungen, die durch eine stärkere Zusammenarbeit zwischen Allgemein- und Fachärzten, anderen Gesundheitsberufen (z.B. Pflegepersonal) und sozialen Diensten entstehen. Dazu zählen auch Sozialarbeiter, welche Personen, Personengruppen oder Familien in belastenden Situationen beraten und unterstützen können. Sozialarbeiter werden hinzugezogen um neben den medizinischen auch die sozialen und psychischen Bedingungen von Gesundheit aufzugreifen.

**13. Wenn es zu einer stärkeren Zusammenarbeit zwischen Ärzteschaft und Sozialarbeit kommt, was kann ein Sozialarbeiter für Sie tun?**

	Trifft voll zu	Trifft zu	Trifft kaum zu	Trifft nicht zu	Weiß nicht
13.1 Informationen/Beratung zu Sozialleistungen anbieten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.2 Über Angebote für meine Gesundheit aufklären	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.3 Angebote für meine Gesundheit organisieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.4 Einen Überblick über meine Leistungen haben, damit ich das bekomme, was ich brauche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.5 Mich und die Bevölkerung motivieren gesund zu leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**14. Wer soll Ihrer Meinung nach, an einer stärkeren Zusammenarbeit im Netzwerk beteiligt sein?**

	Sehr wichtig	Wichtig	Unwichtig	Sehr unwichtig	Weiß nicht
14.1 Allgemeinarzt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.2 Facharzt für Kinder/Jugendliche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.3 Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen (z.B.: Krankenschwester)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.4 Ordinationsassistent	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.5 Sozialarbeiter (z.B.: Hilfe in belastenden Situationen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.6 Psychotherapeuten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.7 Diätologen (z.B.: Erstellen von Ernährungsplänen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.8 Ergotherapeuten (z.B.: Unterstützung bei Betätigung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.9 Gesundheits- und Klinische Psychologen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.10 Hebammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.11 Logopäden (z.B.: Sprachheilkunde, Stimmtherapie)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.12 Medizinische Hauskrankenpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.13 Physiotherapeuten (z.B.: Krankengymnastik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.14 Andere: Wer?					

**15. Was soll Ihnen das neue Netzwerk zwischen Ärzten, Sozialarbeitern und anderen Berufen (z.B.: Hauskrankenpflege, Physiotherapeuten, ...) bieten können?**

	Sehr wichtig	Wichtig	Unwichtig	Sehr unwichtig	Weiß nicht
15.1 Eine Ansprechperson mit einem Überblick über vorhandene Leistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.2 Einen Online Zugang zu Informationen, Terminplänen, Auskünften, Aufklärung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.3 Leistungen die an den Bedarf der Bevölkerung angepasst sind	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.4 Aktivitäten zur Erhaltung der Gesundheit in der Bevölkerung (orientiert an den Krankheitsbildern in der Bevölkerung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.5 Längere Öffnungszeiten (+geregelter Notdienst)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.6 Dienste der Sozialarbeit zur Kontrolle und Ordnung von Leistungen der Patienten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.7 Beratung in sozialen Notlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.8 Sozialarbeiter zur Aufklärung und Beratung zu persönlichen Gesundheitsfragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

## Das Kunstwerk Mur stand im Schloss Obermureck im Mittelpunkt

**Die Österreichischen Nationalparkmaler, das Museum Norosti – Museum des Wahnsinns, das Internationale Murschutzkomitee, der WWF-Slovenja und die Stadtgemeinde Mureck organisierten die Ausstellung und Vernissage Mur-Landschaften.**

Die Ausstellung Mur-Landschaften der Österreichischen Nationalparkmaler zeigen die momentanen Impressionen eines dynamischen Flusses ohne Wehre als Zentrum der Gesellschaft mit einem kritischen Blick in Richtung Zukunft.

Das Museum Norosti in Trate (Schloss Obermureck) stellte seine Räumlichkeiten zur Ver-

fügung und zeigte zwischen 7. und 17. Mai diese sehr gelungene und umfangreiche Bilderserie vom Mur-Ursprung in den Hohen Tauern im Lungau bis zur Mündung in die Drau bei Legrad in der kroatischen Gespanschaft Medimurje mit zahlreichen Bildern von der Grenzmur. Eine Videobotschaft von Bernd Löttsch ergänzt die Ausstellung ebenso, wie eine Argumentationsreihe von Bernhard Wieser und eine Ausstellung vom WWF.

Ausstellende Künstler waren Anton Fercher, Hannelore Nenning, Maria Groppenberger, Sr. Ruth Lackner, Nikolaus Lechenbauer, Klaus Müller, Diana Nenning, Susanne Stein-

bacher, Julia Welther-Varga und Kurt Welther. ■

*Foto & Text:  
Mag. Bernhard Wieser*



*Den Fluss und die Gesellschaft stellten Organisatoren und Künstler im Schloss Obermureck bei der Ausstellung in Beziehung.*

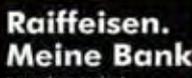
[www.murecker-aulauf.at](http://www.murecker-aulauf.at) **5 km / 10 km**

# MURECKER AU - LAUF

**Sa. 18. JUNI 2016**

**GEPLANT!** **EM PUBLIC VIEWING**  
**GROSSLEINWAND** ab 20.30 Uhr

**PORTUGAL - ÖSTERREICH**



**Raiffeisen.  
Meine Bank**  
[www.rbmureck.at](http://www.rbmureck.at)



**UNIOA**  
MARTIN REICHARD



**carus**  
Versicherungsmakler GmbH  
Nicola May | Versicherungsmaklerin  
Mobil: +43 (0)66 537 00 02 | [n.may@carus-makler.at](mailto:n.may@carus-makler.at) | [www.sabid-mur.at](http://www.sabid-mur.at)



**BILLA**



**MURECK**  
TOURISMUSVERBAND  
[www.mureck.at](http://www.mureck.at)

# Aller guten Dinge sind drei!



Die Vertretung der Stadtgemeinde Mureck gratulierte dem Team des Dreimäderlhauses zum einjährigen Jubiläum und dem Stadtcafé zum 15-jährigen Jubiläum



**A**uch heuer wieder, wurde am 30. April 2016 der Maibaum der Stadtgemeinde Mureck durch die Freiwillige Feuerwehr Mureck und den Arbeitern des Wirtschaftshofes aufgestellt.

Für die musikalische Unterhaltung während der Veranstaltung sorgte die Grenzlandtrachtenkapelle Mureck. Nachdem der Maibaum erfolgreich aufgerichtet wurde, konnten wir bei der 15-Jahr-Feier des Stadtcafés Mureck mit Chefin Traude Streicher den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen und noch schnell beim Dreimäderlhaus bei den Inhabern Zöchling & Zöchling sowie Gerlinde Geissler „Geschenke Laden“ vorbeischaun, um zum Einjährigen Jubiläum zu gratulieren. ■

Fotos: Werner Friedl  
Text: Stadtgemeinde Mureck







## Austrian 1/2-Iron-Triathlon am Röksee

**A**m Samstag, dem 7. Mai 2016 war es wieder soweit. Der alljährliche 1/2 IRONMAN am Röksee ging über die Bühne.

Bei fröhlichen Temperaturen und ca. 18 Grad Wassertemperatur waren ca. 400 TriathletInnen aus 16 Nationen am Start.

Zum ersten Mal mit dabei war der 13-fache IRONMAN Gewinner auf Volldistanz „Marino Vanhoenacker“ aus Belgien. Marino hält die Weltbestzeit bei einem IRONMAN. Mit 7h 45min 58sec gewann er 2011 in Klagenfurt. Marino Vanhoenacker war schon eine Woche davor in der Region und trainierte vor Ort.

Tourismusverbandsvorsitzender Matthias Batruel präsentierte ihm die Region Mureck bei einem kleinen Ausflug. Dabei besuchte man unter anderem die Ölmühle Sixt, wo Vanhoenacker zum ersten Mal das Kernölpresen erlebte und sogar selbst Hand anlegte. Am Freitag und Samstag war Vanhoenacker am Röksee anzutreffen und gab Interessierten kleine Tipps und stand für Fotos gerne zur Verfügung!

Beim Bewerb gewann er mit einer Zeit von 03:37:26,8 mit ca. 10 Minuten Vorsprung und

stellte einen neuen Streckenrekord auf! Der zweite Platz ging an Zoltan Pesut aus Ungarn und Drittplatzierter wurde der Steirer Markus Lichtenegger.

Mit Vanhoenacker haben wir einen neuen Fan unserer schönen Region gewonnen. Bereits im Sommer plant er einen Kurzurlaub und den Termin des 1/2-IRONMAN am Röksee im nächsten Jahr am 13. Mai 2017 hat er sich bereits notiert. Großer Dank geht auch an das Veranstalter-Team um Erika König von Multi Sport Austria für die tadellose Organisation. ■

Fotos & Text:  
Matthias Batruel



 Die Kinderfreunde  
GOSDORF

## ZELTLAGER

**Samstag, 2. Juli ab 9 Uhr bis Sonntag, 3. Juli 2016**  
**Abschlussfest mit Grillen ab 11.30 Uhr**  
**am SPORTPLATZ in Misselsdorf (hinter Fabiani)**

Kosten: 15 Euro pro Kind (inkl. Verpflegung)  
Anmeldung bei Helga Wonisch, Tel. 0664/55 40 728

# Mobile Dienste der Außenstelle Eichfeld

**A**m Tag der offenen Tür am 6. April 2016 konnten die MitarbeiterInnen der Mobilen Dienste der Lebenshilfe Radkersburg in ihrer neuen Außenstelle in Eichfeld zahlreiche Gäste begrüßen.

Bürgermeister Anton Vukan, Geschäftsführerin Helene Kager und Bereichsleiterin Renate Neuhold eröffneten die Veranstaltung und bekräftigten ihre gute Zusammenarbeit. Seit Beginn des Jahres wird das ehemalige Gemeindeamt in Eichfeld von der Lebenshilfe als Sitz der Mobilen Dienste genutzt. Das entgegengebrachte Vertrauen und das große In-

teresse der Ortsbewohner und Vereine ermöglichte eine gemeinsame Nutzung des Gebäudes.

Die Mobilen Dienste beinhalten Leistungen nach dem Steiermärkischen Behindertengesetz und Kinder- und Jugendhilfegesetz. Seit 2004 werden diese Dienste nach Bedarf stundenweise, tageweise, nachts und an Wochenenden vor Ort, in der Familie oder im näheren Umfeld für Menschen mit besonderen Bedürfnissen erbracht. Die Leistungen im Familienentlastungsdienst, in der Wohn- und Freizeitassistenz, in der Frühförderung, bei



den Frühen Hilfen, bei der persönlichen Assistenz, sowie bei der Assistenz in Schulen und Kindergärten wird durch qualifiziertes Personal erbracht. Das Team besteht aus rund 40 MitarbeiterInnen und wird von Renate Neuhold und ihrer Stellvertreterin Brigitte Pachler

geleitet. Orientiert am Willen jedes einzelnen Menschen mit Behinderung werden die Lebenswelten so gestaltet, dass schwierige Lebenslagen bewältigt werden können und die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglicht wird. ■

## Bad Radkersburg: Abschied und Neubeginn



**K**ürzlich lud die Lebenshilfe Radkersburg zur alljährlichen Mitgliederversammlung. Obfrau Angela Scherr berichtete über das vergangene Vereinsjahr, dessen Schwerpunkt auf der Angehörigenarbeit und -information lag.

GF Helene Kager schuf mit ihrer Präsentation einen Überblick über die Veränderungen in den einzelnen Dienstleistungsangeboten. Die größte

Veränderung ergab sich in der Werkstätte in Bad Radkersburg. Diese musste aufgrund der Beendigung des Mietverhältnisses auf neue Standorte aufgeteilt werden. KundInnen und MitarbeiterInnen mussten sich neu orientieren und positionieren. Im Rahmen dieser Neuorientierung wurde in Deutsch Goritz eine Postpartnerstelle übernommen. Für die Bevölkerung eine große Bereicherung, betonte Kassier Schuster von der Gemeinde Deutsch Goritz bei der Versammlung. Bgm. Konrad aus Straden betonte in seinen Grußworten die hervorragende Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Radkersburg dessen Werkstätte Straden seit 2006 mitten im Ortsgebiet besteht. Abschließend strichen Obfrau und Geschäftsführung die Wichtigkeit aller MitarbeiterInnen die im Dienst von Menschen mit Behinderung stehen hervor und bedankten sich für die hervorragende Arbeit im letzten Jahr. ■

### „Zeig mir, was ich kann!“

Durch die Interdisziplinäre Frühförderung & Familienbegleitung der Lebenshilfe Radkersburg kann die Entwicklung der Kinder (von 0-Schuleintritt) individuell unterstützt werden. Für Kinder ist eine ganzheitliche Förderung und Beratung in der familiären und vertrauten Umgebung von großer Bedeutung. In den wöchentlichen Fördereinheiten wird auf Entwicklungsverzögerungen, Behinderung oder sonstigen Auffälligkeiten besonders geachtet. Das passende Spiel- und Lernmaterial wird verwendet und Eltern können in Erziehungsfragen Beratung finden.

#### Wie komme ich zur Frühförderung?

Nehmen Sie vor der Antragstellung nach dem Steiermärkischen Kinder- und Jugendhilfegesetz oder Behindertengesetz bei der Wohnsitzgemeinde oder Bezirkshauptmannschaft mit uns Kontakt auf. Wir unterstützen Sie gerne und bemühen uns, eine/n passende/n Frühförderer/in für Sie zu finden.

**Kontakt:** Renate Neuhold – Bereichsleitung Mobile Dienste • 8480 Mureck • Eichfeld 43  
Tel.: 0664/450 3616 • E-Mail: [renate.neuhold@lebenshilfe-radkersburg.at](mailto:renate.neuhold@lebenshilfe-radkersburg.at)



Fotos & Texte:  
Lebenshilfe Radkersburg



Kindergarten Eichfeld



Kindergarten Gosdorf

## Yoga in den Kindergärten Eichfeld und Gosdorf

**Y**oga ist Bewegung im Alltag, Yoga ist innere Ruhe, bewusstes Anspannen und Entspannen, bewusstes Ein- und Ausatmen, Achtsamkeit in der Übung, sich selbst spüren und um bei sich zu bleiben. Yoga stärkt in vieler Hinsicht, gibt Ruhe, Klarheit, Harmonie und Entspannung. Im Kindergarten Eichfeld und Gosdorf wurden unter dem Motto „Gesunder Kindergarten“ Yogastunden praktiziert und gelebt. Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Mureck, Anton Vukan, hat als begeisterter Yogaanhänger diese Yoga-einheiten möglich gemacht und finanziert. Die Kinder waren mit Konzentration und

voller Aufmerksamkeit bei der Sache. Die Leiterinnen und Betreuerinnen dieser Kindergärten Edeltraud Stifter, Andrea Schreiner, Margarethe Mandl und Helga Galler waren ebenfalls begeistert und bewegt dabei.

Ab November wird Kinder-yoga und Entspannung über die Volkshochschule Südoststeiermark in der Volksschule Mureck angeboten. Alle Kin-

der zwischen 4 und 10 Jahren können bei diesem Kurs mitmachen. Jüngere Kinder können in Begleitung der Eltern ebenfalls teilnehmen. Es sind 8 Einheiten zu je einer Stunde geplant. Beginnen werden die Bewegungseinheiten um 15 Uhr. Treffpunkt ist der Turnsaal in der Volksschule. Bitte melden Sie ihr Kind bei der VHS Südoststeiermark

unter der Tel.: 0664/366 22 02 oder per E-Mail: wolfgang.himmler@akstmk.at an. Der Bildungsscheck der Eltern aber auch der Großeltern kann dafür verwendet werden, somit entsteht kein finanzieller Aufwand. Bei Fragen können Sie gerne die Trainerin Elisabeth Gepp kontaktieren. ■

*Foto & Text:  
Elisabeth Gepp*



**Bewegung Ernährung Entspannung**

[www.meingesundeskind.at](http://www.meingesundeskind.at)

[egepp@gmx.at](mailto:egepp@gmx.at) Tel.: +43 664 45 130 13

**Elisabeth Gepp**

Dipl. Kindergesundheitstrainerin

Zentrum für Akupunktur und Wohlbefinden  
27. Jännerstrasse 6, A- 8430 Leibnitz

Nie mehr  
**Abfahrtermine  
vergessen!**

**Daheim**

Die Service-App von  
**Saubermacher**



JETZT kostenlos  
downloaden.



iOS



Android

## Dekanatsmaiandacht 1. Mai mit Bischof Wilhelm Krautwaschl

### Geplant war die Maiandacht bei der Grotte in Maria Helfbrunn.

Wegen Regens wurde sie in die Pfarrkirche Mureck verlegt. Fast alle Geistlichen des Dekanats waren vertreten. Es war ein riesiger Andrang. Alle wollten unseren Bischof Wilhelm Krautwaschl erleben. Würdevoll gestaltet wurde die Maiandacht von der Pfarre Straden. In seiner volksnahen

Predigt begeisterte unser Bischof die Mitfeiernden. Auch beim Friedensgruß schwenkte er nach hinten aus und berührte so manches Herz. Fast jedem gab er nach der Feier bei Brot und Wein die Hand. Die Agape wurde von der kfb Ratschendorf ausgerichtet. Danke an alle Helfer, die für einen guten Ablauf sorgten. ■

Foto & Text:  
Anna Rössler



## Projekt „ZIS“ – Zeitung in der Schule

### SchülerInnen der Volksschule Mureck lesen begeistert Zeitungen!

Für die LehrerInnen der VS Mureck steht das Lesen an erster Stelle des Unterrichtens. Für Dir.<sup>in</sup> Hermine Trummer ist das Lesen ein Kulturgut, eine unentbehrliche Fähigkeit sowie eine Schlüsselqualifikation für den Bildungserwerb. Das Wichtigste für sie ist, dass Kinder fürs Lesen an der Schule begeistert werden. ZIS bietet Schulklassen die Möglichkeit, Zeitungen als Quelle der Information und Unterhaltung zu entdecken. Die Klassenlehrerinnen beglei-

ten in der 3. und in den beiden 4. Klassen ihre SchülerInnen durch die Zeitung und steuern dabei einige Schwerpunkte wie Layout, Logos, Titelseiten, Fach- und Fremdwörter in Zeitungstexten, Comics ... an. Nachdem im Herbst in den Tageszeitungen „Kleine Zeitung“ und „Kronen Zeitung“ gelesen wurde, erfreuen sie sich jetzt an der „KLEINE Kinderzeitung“. Die SchülerInnen nehmen gleich in der Früh beim Betreten des Klassenzimmers ihre Zeitungen und lesen sie schon bis zum Unterrichtsbeginn voller Begeisterung. ■

Foto & Text: VS Mureck

## Gratis Tenniskurse für Kinder

### Um das Interesse von Kindern am schönen Tennissport zu wecken und zu fördern bietet der Tennisclub Eichfeld für Kinder bis 15 Jahre gratis Tenniskurse an.

Für 10 Trainingseinheiten – je eine Stunde – werden die Kosten für die Trainer vom Club übernommen. Die Kurse beginnen Anfang Juni in Absprache mit den Teilnehmern. Für die Kinder ist lediglich der Mitgliedsbeitrag von 22 Euro zu bezahlen.

#### Anmeldungen bis spätestens Ende Mai/Anfang Juni an:

Franz Hofstätter, Tel. 0664/3807791 oder  
Alois Marx, Tel. 0664/6412603.

Der TC Eichfeld würde sich über zahlreiche Anmeldungen freuen.

Es sind natürlich auch interessierte erwachsene Tennisspieler eingeladen dem Tennisclub Eichfeld beizutreten. Ob Jung oder Alt, ob Anfänger oder Tennisprofi, jeder ist auf der schönen Tennisanlage in Eichfeld herzlich willkommen.

Möbel vom Feinsten

# Baumann

Tischlerei  
Misselsdorf 79 - 8480 Mureck  
Tel. 03473-2644 / 0664 73428312  
E-Mail: [tischlerei.baumann@on.at](mailto:tischlerei.baumann@on.at)  
[www.tischlerei-baumann.at](http://www.tischlerei-baumann.at)

**Gerne fertigen wir aus Meisterhand für Sie an:**

- ▶ komplette Inneneinrichtungen
- ▶ Innentüren / Außentüren
- ▶ Holzfenster / Kunststofffenster / Holz-Alufenster
- ▶ Parkettböden
- ▶ Bautischlerarbeiten
- ▶ Reparaturen und Restaurierungen
- ▶ UND ALLES WAS NICHT UNMÖGLICH IST!

*Ihr Tischlermeister*  
**Josef Baumann**

TISCHLERZUNFT

## Klima- und Energiemodellregion Grünes Band Mureck

**S**anfter Tourismus, Ökologie und Wissenschaft sowie Klimaschutz sind die Themen in den nächsten Veranstaltungen und Workshops im Ausblicke-Haus in Gosdorf.

Energie ist Leben. Sei es jene, die uns den Lebensstandard sichert, sei es jene, die wir in der Natur spüren, oder sei es jene, die wir emotional beim Anblick von Kunst und Architektur empfinden. Genau so bedeutend ist der verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen des Lebens in seiner ganzen Vielfalt.

Die Klima- und Energiemodellregion Grünes Band Mureck bietet ab Juni in zwei wöchigen Abständen Führungen oder Ausflüge der besonderen Art an. Wir zeigen Ihnen Bekanntes und Unbekanntes unserer Region und der benachbarten Prekmurje (Slowenien).

Dazu laden wir sehr herzlich zu unserer Informationsveranstaltung ein: Donnerstag, 19. Mai 2016 um 18 Uhr im Au(s)blicke Haus, Misselsdorf 154.

Im Klimaschutzgarten erfahren Sie wieder viel Neues über die Philosophie des Gartens und seine naturnahe Bewirt-

schaffung. Der Garten ist täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet, unsere Arbeitszeiten sind Montag bis Donnerstag von 8 bis 16.30 Uhr und Freitag von 8 bis 14.30 Uhr. Zu diesen Zeiten sind auch die kleine Gärtnerei und das Au(s)blicke Haus mit dem Verkaufsraum geöffnet. An dieser Stelle bedanken wir UNS bei allen BesucherInnen für Ihre „Treue“ – für Ihre wiederkehrenden Besuche bei uns im Haus und im schönen Klimaschutzgarten, für die netten Gespräche, für wertvolle Gartentipps und Anregungen.

Am Freitag, den 10. Juni 2016, laden wir zum Osterluzeifalter Fest ein. Von 12 bis 15 Uhr wird der Osterluzeifalter, ein vom Aussterben bedrohter wunderschöner Schmetterling, der Star im Klimaschutzgarten sein. Wir erzählen bei der Gartenführung über die Osterluzeipflanze, den Falter und über das Schutzprojekt Osterluzei.

Wir laden auch herzlich dazu ein uns beim Spaziergang durch die Murauen zum Murturm zu begleiten. Ingrid Scharf wird uns allen in bewährter Weise die Besonderheit des wertvollen Naturraums Murauen erzählen. Treffpunkt: Bürogebäude Kli-

maschutzgarten, am Donnerstag, 16. Juni 2016 und Donnerstag, 15. September 2016, 14 Uhr. Dauer: ca. 3 Stunden. Preis: € 17,50/Person, 5 Personen MindestteilnehmerInnenzahl. Die praktischen Arbeiten zur Eindämmung von invasiven Neophyten (Staudenknöterich, Kermesbeere, Ambrosia) entlang der steirischen Grenzmur haben vor wenigen Tagen wieder begonnen. Ob



nach der Umweltenzyklika von Papst Franziskus, ob als Vorstellung vom Garten als Paradies – es braucht Respekt im Umgang mit der Natur und den Ressourcen als Bekenntnis. ■

Fotos & Text:  
Dr.<sup>in</sup> Irmtraud Pribas



Bio-Weingut Dörner, Grazer Straße 14, 8480 Mureck. Tel.: 0664 / 497 4822

**BIO FRIZZANTE**  
Wenn's was zu feiern gibt...

...dann nur mit  
Dörners Šampus!

www.weingut-dorner.at Jetzt auch auf facebook!  
→ Erhältlich ab Hof sowie im GESchenke Läden im 3Mäderhaus am Hauptplatz.

# Freiwillige Feuerwehr Misselsdorf

**N**ach einigen großen Brandeinsätzen (Mureck und Deutsch Goritz) im März und April stand der restliche April ganz im Zeichen von Jubiläen.

So durfte das Kommando der FF Misselsdorf HFM Franz Lackner zum 80er, HFM Johann Gregorc zum 75er und HFM Franz Stoisser zum 70er recht herzlich gratulieren.

Am 29. April wurde eine Übung unter der Leitung von HLM Manfred Konrad und LM Rene Probst durchgeführt. Dabei wurde unser Fachwissen rund um den Umgang mit den

Atemschutzgeräten verbessert. Am 1. Mai nahmen 13 Kameraden der FF Misselsdorf am alljährlichen Floriani Kirchengang in der Stadtpfarrkirche Mureck teil. Am Samstag den 7. Mai wurde eine technische Übung unter der Leitung von HLM Wolfgang Konrad und HFM Markus Hajdinjak durchgeführt. Im Zuge dieser Übung wurden unsere technischen Hilfsmittel (bergen eines Fahrzeuges mit Greifzug und Freilandverankerung) und unser diesbezügliches Fachwissen geübt. Vielen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden



Technische Übung

für die zahlreichen Teilnahmen und das tolle Engagement. Abschließend möchten wir alle Gemeindebewohner recht herzlich zu unserem alljährli-

chen Sommernachtsfest am 30. Juli (Beginn: 18 Uhr) einladen. ■

Fotos & Text:  
FF Misselsdorf



Die FF Misselsdorf gratulierte Franz Stoisser zum 70er, Johann Gregorc zum 75er und Franz Lackner zum 80er.

## Der Imkerverein Mureck

**D**ie Hauptversammlung wurde Anfang April abgehalten und im Rahmen dieser Veranstaltung konnte Obmann Gerhard Ladler, Bürgermeister Toni Vukan in der Runde begrüßen.

Der offizielle Teil wurde eröffnet von Herrn Ladler und Bgm. Toni Vukan, der im Zuge seiner Worte an die ImkerInnen den Verein zur Teilnahme beim Murecker Stadtfest am 17. September recht herzlich

einlud. Die Mitglieder des Vereins nutzten die Möglichkeit für ein Dankeschön an den Obmann und an den Kassier Karl Weber für die mehr als 30 jährige Tätigkeit im Verein. Im Zuge des Berichtes des Obmanns ließ Herr Ladler das letzte Vereinsjahr Revue passieren und informierte die Imkerschaft über die Neuigkeiten (u.a. Registrierung der Bienenstände).

Die 15 Mitglieder des Vereins mit Ihren ungefähr 200 Bienenvölkern produzieren mit ihren Bienen nicht nur leckeren Honig, sondern sind auch

ein wichtiger Bestandteil des Ökosystems und tragen einen hohen Anteil der Bestäubungsleistung in unserer Kulturlandschaft bei.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurde die Zeit genutzt, um diesjährige Projekte & Veranstaltungen zu planen (u.a. gemeinsame Treffen mit unseren slowenischen Imkerfreunden). Der Erfahrungsaustausch kam natürlich auch nicht zu kurz und die Jungimker nutzten die Zeit, um sich Tipps für die anstehenden Arbeiten zu holen. ■

Foto & Text: Klaus Seidl



## Radwandertag OV Eichfeld

**Am 1. Mai 2016 trafen sich Alt und Jung zum 23. Radwandertag des Ortsverbandes Eichfeld.**

Nach Jahren des Sonnenscheins öffnete diesmal der Himmel seine Pforten und nur eine kleine Radfahrgruppe konnte die kurze Regenpause zur Rundfahrt nutzen. Trotzdem hielten sehr viele Gäste dem Ortsverband ihre Treue und das Zelt füllte sich bis zur Mittagszeit zu einer gelungenen Veranstaltung. Um 14 Uhr fand die traditionelle Preisverlosung statt und Obmann Josef Holler konnte zuvor noch einige Kameraden für ihre Leistungen für den ÖKB ehren. Neben zahlreichen Ehrengästen und Abordnungen der benachbarten Ortsverbände konnten unter anderem unser Bezirksobmann Franz Zungl und Bürgermeister Anton Vukan mit Gattin begrüßt werden.



Der Ortsverband Eichfeld bedankt sich bei allen Gästen, Sponsoren und den zahlreichen fleißigen Helfern, die zum gewohnten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Die Kameraden des OV Eichfeld freuen sich schon auf eine Fortsetzung am 1. Mai 2017. ■

*Foto & Text: Franz Trummer, Schriftführer OV Eichfeld*

## Josef Kern Transporte

**Machen Sie aus Ihrem Garten eine Wohlfühlzone.**



[www.j-kern.at](http://www.j-kern.at)

**Eintritt frei!**



**Ihr steinharter Profi**

### Große Hausmesse

**am 19.06.2016**

in der Zeit von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr

auf dem Gelände der Fa. J. Kern in Mureck  
(Bei Schlechtwetter am 26.06.2016)

Es erwarten Sie zahlreiche Aussteller mit neuesten Produkten und Anregungen zum Thema „Rund um den Garten“.



- Konzepte und Pflanzen für Gartengestaltung
- Grünschnitt und Entsorgung, Baustoffe
- Rasenmäher, Verleih von Baugeräten
- Zäune, Gitterkörbe und Sanierungen von Alteisen
- Steinbohrungen und Pflasterverlegungen
- Steine, Kies und Deko für den Garten

gestaltung RIKI

- ✓ **Kompetent**
- ✓ **Schnell**
- ✓ **Zuverlässig**

Wir Entsorgen Ihre Alte...

# HHS ENTRÜMPELUNGEN

## Hubert Semlitsch

0664 - 32 40 095



## Pensionistenverband der Ortsgruppe Gosdorf

**A**m 31. Jänner 2016, wie schon in den Vorjahren, folgten viele der befreundeten Ortsgruppen der Region Radkersburg der Einladung zu unserem Pensionistenball in der Begegnungshalle Gosdorf.

Als Ehrengäste wurden Bezirksvorsitzender Helmut Gugl, die Mitglieder von sechs Ortsgruppen sowie alle anwesenden Gäste durch unseren Obmann Alois Prasser herzlichst begrüßt. Wir danken dem Team vom „Dorfstandl Rucki“ für die beste Bewirtung. Herzlichen Dank auch an alle Helfer und Helferinnen, die wie immer die Vor- und Mitarbeit an der Veranstaltung geleistet haben.

Am 23. April 2016 fand die Muttertagsfeier, mit Neuwahl

und Mitgliederehrungen, im GH Röck in Misselsdorf statt. Zu den Ehrengästen zählten Bezirksvorsitzender Helmut Gugl und Landtagsabgeordnete Cornelia Schweiner. Bgm. Toni Vukan ließ sich aufgrund anderweitiger Verpflichtungen entschuldigen. Die Neuwahl des Vorstands wurde einstimmig angenommen. Obfrau Margot Prasser, Obfrau-Stv. Paula Sauerschnig, Kassiererin Justina Bauer, Schriftführerin Erna Pock und zwei Kassaprüfer: Agathe Vukan und Franz Schandl.

Der bisherige Vorstand verabschiedete sich und wünschte dem neuen Team für die Zukunft viel Erfolg.

Die OG Gosdorf verfügt über einen schönen Klubraum, wo sich die Mitglieder jeden zwei-



Mitgliederehrungen

ten Mittwoch im Monat ab 14 Uhr treffen, zur gemütlichen Unterhaltung oder um sich bei einem der Kartenspiele „Kreuzschnapsen“ oder „Kraxer“ zu vergnügen. Getränke, Kaffee und die begehrten hausgemachten Mehlspeisen sorgen für das nötige Wohlbefin-

den bei Unterhaltung und dem beherzten Kartenspielen. Auch stehen viele Aktivitäten, wie Tages- und Halbtagesausflüge, Grillen... auf unserem Programm. Info: Juni und August ist Sommerpause! ■

Fotos: H. Peter Bauer  
Text: Johanna Fleischhacker

## Pensionistenverband der Ortsgruppe Mureck



**A**ls erste Veranstaltung im Aheurigen Jahr fand am 4. Februar unser Faschings-Nachmittag statt.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte Ernst Gutl mit seinem Partner Roman. Bei der Verlosung gab es neben den beiden Hauptpreisen, je einen

Geschenkskorb von den Murecker Geldinstituten sowie viele schöne Preise zu gewinnen. Den Hauptpreis der Steiermärkischen Sparkasse Mureck gewann Johanna Fleischhacker und den Hauptpreis der Raiffeisenbank Mureck gewann Franz Fasching.

Am 3. März fand im Gasthof Gutmann in Mureck ein Informationsvortrag der Fa. Neuroth über das Hören und die Funktion von Hörgeräten statt. Diese interessante Veranstaltung war sehr gut besucht.

Am 6. Mai fand in der Buschenschank Kolleritsch unsere diesjährige Muttertagsfeier statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgte Ernst Gutl mit seinem Partner Roman. ■

Foto & Text: Ernst Walisch



Anna Lercher feierte ihren 75. Geburtstag. Obmann Ernst Walisch überbrachte neben den besten Glückwünschen Blumen und ein Geschenk.

**IHR PARTNER IN ALLEN BAUFRAGEN**



Planung - Ausführung  
Generalunternehmung



# FROHNWIESER

BAU GmbH. Bauunternehmung Seit 1848

8480 Mureck, Tel. 03472 / 2126 Fax: DW-6  
[www.frohnwieser.at](http://www.frohnwieser.at)



# Speedway EM Semifinale in Mureck

**A**m 5. Mai 2016 fand im Murecker Speedwayoval einer von vier Semifinalläufen der Europameisterschaft statt.

1.500 Zuschauer sahen bei bestem Frühlingswetter viele packende Zweikämpfe. Michael Jepsen Jensen aus Dänemark gab keinen Punkt ab und gewann das Rennen. Sein Landsmann Hans Andersen musste sich nur einmal gegen Michael Jepsen Jensen und den Russen Vadim Tarasenko geschlagen geben und wurde mit 13 Punkten Zweiter. Der Pole Krzysztof Kasprzak belegte mit drei Laufsiegen, einen 2. und 3. Platz, den dritten Rang. Das letzte Ticket für das EM Challenge in Olching, dass am 26. Mai 2016 gefahren wird, sicherte sich der Italiener Nicolas Covatti gegen den Tschechen Tomas Sucha-

nek im Stechen. Fritz Wallner und Daniel Gappmaier, lieferten als Amateure bei einem Profi-Fahrerfeld eine überdurchschnittlich starke Leistung ab. Fritz Wallner belegte mit drei zweiten Plätzen und zwei dritten Plätzen (8 Punkte) den guten siebten Platz. Auch Daniel Gappmaier, der grundsätzlich als erster Ersatzfahrer galt, aufgrund der Verspätung von Vitalij Lysak (Ukraine) aber als Fixstarter aufrückte, fuhr ein respektables Rennen und konnte fünf Punkte erkämpfen. Das Speedway Center Austria möchte sich bei den zahlreich erschienen Zuschauern und Sponsoren, aber vor allem bei der Gemeinde bedanken, ohne diese Unterstützung wäre eine Veranstaltung dieser Art nicht möglich. ■

Foto & Text: Peter Kirchsteiger



### Platzierungen:

1. Michael Jepsen Jensen (DEN), 2. Hans Andersen (DEN), 3. Krzysztof Kasprzak (POL), Nicolas Covatti (ITA), Tomas Suchanek (CZ), David Bellego (FRA), Fritz Wallner (AUT), Kevin Wölbert (GER), Damian Balinski (POL), Vadim Tarasenko (RUS), Theo Pijper (FRA), Michele Castagna (ITA), Daniel Gappmaier (AUT), Rene Deddens (GER), Ziga Kovacic (SLO), Alexander Schaaf (AUT) und Denis Stojs (SLO)

### Weitere Termine:

- 11. September 2016 – 6. Adi-Funk-Memorial
- 15. Oktober 2016 – Schnuppertag
- 16. Oktober 2016 – 11. Josef-„Bubi“-Bössner-Memorial

**Raiffeisenbank Mureck**  
www.rbmureck.at

**Jetzt mit Fußball-EM Bonus!**

**Attraktive Veranlagungsmöglichkeiten**

„Welches Sparziel Sie auch haben, ob Sie regelmäßig sparen oder einmalig einen bestimmten Betrag anlegen wollen, Ihre Raiffeisenbank bietet Ihnen die passenden Produkte.“

Sicherheit für Ihr Geld und marktgerechte Konditionen sind dabei eine Selbstverständlichkeit.

Mehr Infos über die Top Spar- und Anlageprodukte sowie hilfreiche Informationen zu den Themen Geldanlage und Vermögensweitergabe erhalten Sie in Ihrer Raiffeisenbank Mureck.“

**Johannes Rumpler BA, Wertpapierspezialist in der Bankstelle Mureck berät Sie gerne!**

# Grenzlandtrachtenkapelle



## Weckrufe

Mit dem musikalischen Weckruf am Sonntag den 24. April und dem 1. Mai waren wir heuer wieder in unserer Gemeinde unterwegs. Wir möchten uns für die offenen Türen und den jahrelangen Unterstützungen recht herzlich bedanken! Ganz besonders auch bei einigen unserer Gönner, die wir wegen des starken Regens nicht mehr anspielen konnten.

## Marschshow

Anlässlich des 90-jährigen Jubiläums des Musikvereins Deutsch Goritz findet am 4. Juni ein Bezirksmusikertreffen mit Marschmusikwertung statt. Die GTK Mureck hat bereits unter der Leitung von Stabführer Dominik Riedl und Kapellmeister Walter Pock mit der Probenarbeit begonnen und wird sich erneut einer Wertung in der Höchststufe E

stellen. Gerne können Sie das Fest in Deutsch Goritz besuchen und die Marschshows aller Musikkapellen ansehen.

## Landeswettbewerb

Ganz besonders erfreut sind wir, dass unser Trompetentrio (Dominik Holy, Lukas Ploder, Lena Schafzahl) am 5. Juni beim Landesbewerb Musik in kleinen Gruppen in Leibnitz teilnehmen wird.



Die Grenzlandtrachtenkapelle wünscht Ihnen viel Freude an der Musik ([www.gtk-mureck.at](http://www.gtk-mureck.at)). ■

Fotos & Text: Paul Schafzahl



# Schöber

Fenster

E-Mail:

[tischlerei-schober@aon.at](mailto:tischlerei-schober@aon.at)

0664/4420903

## 8480 Mureck

- Fenster in allen Preisklassen - auch mit Aluschale
- in allen Farben
- mit Demontage und Montage
- Fertigung in 5 Tagen möglich
- 86 mm Bautiefe
- 3fach Glas GRATIS
- auf Wunsch für Passivhäuser mit 0,67 W/m<sup>2</sup>K

Gerne erstellen wir Ihr individuelles Angebot!



Bis zu  
**76%**  
Energie sparen  
mit **GENEO**

Sie wollen mehr wissen über GENEО-Fenster aus dem Hightech-Werkstoff RAU-FIPRO:  
[www.gneofenster.at](http://www.gneofenster.at)

# TuS Tondach Mureck

**D**er TuS Tondach Mureck bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern und Fans für die Treue und die gute Zusammenarbeit. Alle Infos zum TuS Mureck auf: [www.tus-mureck.at](http://www.tus-mureck.at)

*Text & Fotos: TuS Mureck*



*Die Kampfmannschaft des TuS Tondach Mureck steuert einer guten Saison entgegen. Trainer Neven Ivetic und sein Team setzten sich in den Top 5 der Tabelle fest und hielten die Meisterschaft in der Gebietsliga Süd bis zum Ende spannend.*



*Die Talenteschmiede für die Kampfmannschaft ist unsere zweite Mannschaft in der 1. Klasse Süd B. Spielerisch zeigte das junge Team ja schon im Herbst gute Ansätze. Im Frühjahr konnten die Burschen von Trainer Alois Sundl auch die langersehnten, ersten Punkte einfahren. Mit zwei Heimsiegen gegen Feldbach II und Mühldorf hat der TuS Mureck II somit in der Tabelle angeschrieben. Diese sechs Punkte wurden natürlich standesgemäß gefeiert.*



*Die U16-Mannschaft des LZR Mureck spielte im Gebiet Graz eine hervorragende Saison. Das Team von Trainer Jozef Hegler überwinterete als Tabellenführer und erreichte als Zweiter am Saisonende die Play-off-Spiele.*

Denk nicht nur **NACH**,  
denk auch **VOR**.

GeneralAgentur  
Reichard Martin

Hauptplatz 43, 8480 Mureck  
Tel.: +43 3472 30394-12  
Mobil: +43 664 350 33 94  
E-Mail: [martin.reichard@uniqa.at](mailto:martin.reichard@uniqa.at)

Ihr Versicherer vor Ort.

Zulassungsstelle  
für SO, LB, GU und WZ  
Mo – Fr 8.00 – 14.00 Uhr

Denk



## Eichfelds Nachwuchsjudoka in Höchstform

**N**ach zwei Siegen und zwei Niederlagen der Landesligakampfmannschaft Eichfeld/Kirchbach in der ersten Runde von insgesamt drei, wird voller Zuversicht auf den zweiten Kampf in Mürzschlag hintrainiert.

Das Endziel, sich zu Saisonende in der Liga im Spitzenfeld zu klassieren, ist dieses Jahr mit dem derzeitigen Kader wieder näher gerückt. Aber auch Eichfelds Nachwuchsjudoka eifern den Erwachsenen schon mit vollem Ehrgeiz nach. Beispielsweise der junge Judoka Zan Sandy Kauran, der bei den letzten beiden Turnieren immer eine Medaille gewann. Ebenso sorgten unsere Jüngsten beim Nachwuchsturnier in Unterpremstätten für tolle Erfolge.

Es waren 13 Judoka am Start und wir konnten 8 Goldmedaillen mit nach Hause nehmen. Das nächste Ziel unserer Judoka ist schon angepeilt. Die steirischen Meisterschaften in der U 14 stehen ins Haus und da sollte doch die eine oder andere Medaille möglich sein (darüber berichten wir das nächste Mal).

Wer Interesse hat sich körperlich zu betätigen, dabei Selbstverteidigung zu erlernen, sowie Spaß an der Bewegung hat, kann jeden Freitag in der VS Mureck (an Schultagen) von 16.30 bis 18 Uhr zu einem Schnuppertraining vorbei kommen. ■

*Foto & Text:  
Heinrich Uitz*



*Zan Sandy Kauran mit erfolgreichen Kämpfern von Unterpremstätten.*

- 1. Plätze:** Marcel Weingerl • Kevin Kauran • Alex Liebmann • Luna Blauensteiner • Claus Tretnjak • Oliver Blum • Maximilian Käfer • Samuel Blauensteiner
- 2. Plätze:** Fabio Mass • Tobias Postel
- 3. Plätze:** Lena Käfer • Nico Mass • Emma Neuhold



Freiwillige  
**FEUERWEHR**  
GOSDORF

Stadtgemeinde Mureck  
tfdn.010@fhns.steiermark.at • www.f-gosdorf.at



**Notruf 122**

# Frühschoppen

## mit Spanferkelgrillen

Sonntag,  
10. Juli 2016  
Beginn: 10 Uhr



**Begegnungshalle  
Gosdorf**

Für Ihr leibliches Wohl – in gewohnter „Feuerwehrqualität“ – ist bestens gesorgt!

Der Reingewinn wird für die Anschaffung von div. Gerätschaften verwendet.

**Auf Ihr KOMMEN freut sich die Feuerwehr Gosdorf!**



Raiffeisenbank  
**Mureck**  
www.raiffeisenbank.at

Österreichische Sparkassenbank





**ÖKB**

Österreichischer Kameradschaftsbund  
Landesverband Steiermark  
Ortsverband Diepersdorf-Fluttendorf





# Einladung

## 60jähriges Bestandsjubiläum

verbunden mit einem Bezirkstreffen

**Sonntag, 19. Juni 2016 in Gosdorf**

**Festprogramm:**

7.30–9.15 Uhr: Empfang der Verbände und Ehrengäste

9.45 Uhr: Aufstellung und Defilierung

10 Uhr: Festakt

- Begrüßung durch den Obmann
- Grußbotschaften der Ehrengäste
- Festansprache Präsident Karl Petrovits
- Gottesdienst mit dem Musikverein Deutsch Goritz
- Schlussworte Bezirksobmann Franz Zungl

**Wir würden uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!**

## Neueröffnung

Am Samstag, 4. Juni 2016 eröffnete Batruel's Genussreich „R2“ Radlertreff in Flutendorf (vormals Gangl Anni).

Ganztägig warme und gutbürgerliche Küche in gemütlicher Atmosphäre.

Öffnungszeiten: Do-Mo ab 9 Uhr. Schaffenspause: Di & Mi.

Für Gruppen öffnen wir auch an diesen Tagen!

Reservierung unter der Tel. 0664/34 30 446



## Ein Danke an alle,...

... die bei der Erneuerung der Brücke beim Dorfplatz in Gosdorf und bei der Erneuerung des „Weren-Kreuzes“ mitgewirkt haben.



## Herzlich Willkommen!

Tobias Stark

## Wir gedenken

Martha Gigerl  
Heinrich Pausch  
Josef Muchitsch  
Engelbert Majhen  
Elsa Gabriel

Anna Resch  
Ottilie Werdnik  
Richard Lustinger  
Margarethe Uitz  
Rosa Konrad



## Wir gratulieren!

Johannes Hödl hat die Prüfung zum Landwirtschaftsmeister im März 2016 erfolgreich abgelegt.



LANDMASCHINEN-SÄGEWERKSREPARATUREN UND MONTAGE

WERKZEUGBAU - CNC FERTIGUNG



Maschinenbau GmbH

A-8480 Mureck  
Eichfelderstraße 20

# ULRICH

Telefon 03472 / 24 34, Telefax 03472 / 24 34-6  
E-Mail: office@ulrich-maschinenbau.at

**4. Juni 2016****Ausstellungseröffnung Neskončne Trate norosti**

Veranstalter: Museum des Wahnsinns, Trate  
www.muzejnorosti.eu

Ort: Spielwiesen des Wahnsinns/  
Schloss Obermureck, Beginn: 16 Uhr

**11. Juni 2016****Jazz Professors Quartett**

Straight-Ahead und Vocal-Jazz  
Dena DeRose (usa, voc, piano), Jim Rotondi (usa, tp),  
Howard Curtis (usa, dr), Morten Ramsbol (dk, bass).  
Ort: Buschenschank Kolleritsch, Beginn: 20 Uhr

**13. bis 22. Juni 2016****MS Excel Advanced**

Ort: BFI Mureck, Beginn: Mo, Mi, Fr 18– 22 Uhr  
Info: Tobias Huß, Tel. +43 (5) 7270 DW 3400  
E-Mail: Tobias.Huss@bfi-stmk.at

**15. Juni 2016****Abschlusskonzert der Musikschule Mureck**

Ort: Begegnungshalle Gosdorf, Beginn: 19 Uhr

**17. Juni 2016****Büchereifest**

Ort: Stadtbücherei Mureck, 8480 Mureck, Hauptplatz  
Beginn: 16 Uhr

**18. Juni 2016****3. Murecker Au-Lauf**

Info: www.murecker-aulauf.at

**18. Juni 2016****Lesung der Vulkanland Dichtergilde**

Ort: Schiffsmühle Mureck, 8480 Mureck, Beginn: 18 Uhr  
Info: Tel. +43 (0)6643 / 38 80 881

**18. Juni 2016****Kresnica/Sonnwendfeuer** (nur bei Schönwetter)

Veranstalter: Museum des Wahnsinns, Trate  
www.muzejnorosti.eu

Ort: Schloss Obermureck, Beginn: 19 Uhr

**19. Juni 2016****Wassererlebnis Kesselfallklamm –  
Alpenvereinsjugend Mureck**

Wanderung durch die Kesselfallklamm, Picknick und  
Wasserspiele am Rötschgraben, Abstieg übers Steintor  
zum eisverkaufenden Sandwirt.

**27. Juni bis 6. Juli 2016****MS Word Advanced**

Ort: BFI Mureck, Beginn: Mo, Mi, Fr 18– 22 Uhr

**2. Juli 2016****Alle in einem Boot – Familienrafttour –  
Alpenvereinsjugend**

Wir paddeln miteinander auf unserer Mur – Potsch noss!  
Anmeldung bis Montag 20. Juni 2016,  
bei Martina Fröhle Tel. 0664 / 26 17 614

**9. Juli 2016****Kunst & Natur –  
Autorenlesung mit EGYD GSTÄTTNER**

Musikalische Umrahmung:  
Streicherensemble der Musikschule Mureck  
Leitung: ML Walter Linninger  
Ort: Klimaschutzgarten Gosdorf, Beginn: 18.30 Uhr  
Genießen Sie das kulinarische Angebot – Eintritt frei

**10. Juli 2016****Frühschoppen der FF Gosdorf**

mit Spanferkelgrillen  
Ort: Begegnungshalle Gosdorf, Beginn: 10 Uhr

**15. Juli 2016****Kräuterbrot backen für Kinder**

Kräuterkurs mit Dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier,  
Ort: Zuhause im Kräuterglück, 8480 Mureck,  
Misselsdorf 155, Beginn: 14 Uhr, Anmeldung erforderlich  
unter: Tel. +43 (0)664 / 887 958 00

**16. Juli 2016****Tag der offenen Kellertür mit Flohmarkt**

Ort: Weingut Greiner, 8480 Mureck, Grazer Straße 34  
Beginn: ab 10.00 Uhr

**24. bis 30. Juli 2016****Ferienwiese – Alpenvereinsjugend Mureck**

Lagerleitung: Martina Fröhle  
Anmeldung: Tel. 0664 / 26 17 614

**30. Juli 2016****Sommernachtsfest der FF Misselsdorf**

Beginn: 18 Uhr

**2. bis 11. August 2016****Schachferien in Mureck**

14. Jugendmeisterschaften der Europäischen Union  
23. Internationales Jugendschach-Open der Steiermark

**3. bis 7. August 2016****Kreuzeck Höhenwanderung –  
Alpenverein Mureck**

Abfahrt: 6 Uhr Bahnhof Unterpurklar  
Täglich 7 Stunden:  
Anmeldung: bis 17. Juli 2016. Führungsgebühr: 5 Euro  
Info: Edi Kager, Tel: +43 (0)664 / 61 67 885  
E-Mail: ekager@gmx.net

**4. August 2016****Wanderung rund um den Urkogel Gamlitz  
des ÖAV Mureck**

Treffpunkt: 8 Uhr GH Gutmann, Mureck  
Anmeldung: einen Tag vorher  
Info: Hans Körtvelyesi, Tel +43 (0)664 / 27 89 120  
E-Mail: hans@koertvelyesi.at



**5. August 2016**

## Küchenkräuter

mit Dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier  
Küchenkräuter – was schmeckt wird verwendet. Der Sommer bietet uns seine ganze Vielfalt. Wir kosten uns durch neue und unbekannte Küchenkräuter.  
Ort: Zuhause im Kräuterglück, 8480 Mureck, Misselsdorf 155, Beginn: 15 Uhr, Anmeldung erforderlich  
unter: Tel. +43 (0)664 / 887 958 00



**6. August 2016**

## Sommerkräuterwanderung

mit Dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier  
Ort: Zuhause im Kräuterglück, 8480 Mureck, Misselsdorf 155, Beginn: 15 Uhr, Anmeldung erforderlich  
unter: Tel. +43 (0)664 / 887 958 00



**7. August 2016**

## Jubiläumsfest – 40 Jahre Pension Steierland

Familie Troicher  
Ort: 8480 Mureck, Grazer Straße 40, Beginn: 12 Uhr  
Bitte um Tischreservierung unter: Tel. 03472 / 2752



**12. bis 15. August 2016**

## We are family! – Familienabenteuer – Alpenvereinsjugend

Verbindliche Anmeldung: bis Montag 30. Mai 2016, bei Martina Fröhle 0664 26 17 614



**14. August 2016**

## Woazfest der FF Hainsdorf-Brunnsee

Ort: Sportplatz Hainsdorfo, Beginn: 10 Uhr



**16. August 2016**

## Hochpetzen – Rundwanderung des ÖAV Mureck

Gehzeit: ca. 5 Std, Treffpunkt: 6 Uhr, GH Gutmann Mureck  
Ansprechperson:  
Franz Wieser, Tel: +43 (0)664 / 50 45 170



**20. bis 21. August 2016**

## 2 Tage-Wanderung – Ankogl 3252 m des ÖAV Mureck

Treffpunkt: Bahnhof Unterpurkla, Abfahrt: 6 Uhr  
Anmeldung: bis 30. Juli 2016  
Info: Edi Kager, Tel: +43 (0)664 / 61 67 885,  
E-Mail: ekager@gmx.net  
Führungsgebühr: 5 Euro



**26. bis 28. August 2016**

## Fetzenmarkt der FF-Eichfeld

Ort: Rüsthaus Eichfeld



**27. August 2016**

## Gipfelmesse KL. Mureck 2402 m des ÖAV Mureck

Nähere Info bei der Jahreshauptversammlung  
Anmeldung: Edi Kager, Tel: +43 (0)664 / 61 67 885,  
E-Mail: ekager@gmx.net

**MurKultur**  
Kunst & Natur  
Autorenlesung  
mit EGYD GSTÄTTNER  
Samstag, 9. Juli 2016  
18:30 Uhr  
Klimaschutzgarten Gosdorf  
Genießen Sie das kulinarische Angebot  
Eintritt frei!  
Musikalische Umrahmung:  
Streicherensemble  
der Musikschule Mureck  
Leitung: ML Walter Linninger

MURECK  
www.mureck.gv.t  
MURECKSCHULE  
www.ims-mureck.at  
MURECK  
www.esv-mureck.at

muzej  
**NOROSTI**  
Trata

**Neskončne Trate NOROSTI**  
**SPIELWIESEN DES WAHNSINNS**  
**MEADOWS OF MADNESS**

Tratning der Ausstellung zum  
Thema Wahnsinn  
4. Juni 2016, um 16.00 Uhr  
Schloss Obermureck

Die Ausstellung entstand in  
Zusammenarbeit mit  
Studierenden der Fakultät  
für Psychische Gesundheit  
und der Fakultät für soziale  
Arbeit der Universität  
Ljubljana

4. Juni 2016, ab 16. uri  
grad Cmurek na Tratah

Šolska in študentska  
izložba, ki bo  
prezentirala  
delo študentov  
in profesorov  
Fakultete za  
psihološko in  
socialno delo  
Univerze v Ljubljani  
in Fakultete za  
socialno delo

Saubermacher  
Bleichen  
Filozofska  
Fakulteta  
UNIVERSITÄT  
LJUBLJANA

PELLETS & HOLZ

# HEIZEN MIT DER KRAFT DES WALDES

windhager

Kompetenz-PARTNER

## BioWIN2 DER Pelletskessel für langes, sorgenfreies Heizen



- Kleinster Platzbedarf
- Wartung nur alle zwei Jahre
- Reinigt sich selbst
- Umweltfreundliche LowDust-Technologie
- Kein Puffer erforderlich

## Windhager 8-Sonden Saugsystem Pellets sicher und staubfrei transportieren



- Mehr Lagerraum (1/3 und mehr)
- Spart Zeit und Geld
- Sicher und wartungsfrei
- Flexible Platzierung der Saugsonden

## LogWIN Premium Komfortabel Scheitholz heizen



- XXL-Füllraum aus Edelstahl
- 100 mal pro Jahr weniger oft nachlegen
- Brennkammer ist kein Verschleißteil

## DuoWIN Neue Maßstäbe für das kombinierte Heizen mit Holz und Pellets



- Bis zu 25 Prozent effizienter im Pelletsbetrieb
- PowerBoost-Funktion
- Bis zu 1.000 Euro mehr Förderung kassieren
- Pelletseinheit nachrüstbar

Christian  
**REISACHER**  
INSTALLATIONEN - Mureck

Misselsdorf 161 • A-8480 Mureck  
**+43 3472 / 30 397**

**Bad - Heizung - Sanitär**